

auslese

Das Gemeindemagazin | Amtliche Mitteilung der Marktgemeinde Guntramsdorf | Ausgabe 06/2020



» POLITIK
Höbart
sprengt FPÖ

» CORONA
Bildungseinrichtungen
wieder offen

» WIRTSCHAFT
Auserlesene
Förderungen

Für.Einander REGIONS-GUTSCHEINE

Die Raiffeisen Regionalbank Mödling leistet Starthilfe für die Guntramsdorfer Wirtschaft.

Die Unternehmen in unserer Nachbarschaft sichern unsere Lebensqualität und sorgen für Arbeitsplätze vor Ort. Viele von ihnen kämpfen in dieser herausfordernden Zeit leider mit Umsatzrückgängen und finanziellen Engpässen.



„Eine tolle Aktion der Raika, die ich als Bürgermeister gerne unterstütze!“ (im Bild mit Geschäftsleiter Mag. Stefan Jauk)



Raiffeisen
Regionalbank Mödling 
Höchst persönlich

Für.Einander Regionsgutscheine

Unterstützen Sie Ihre Lieblingsbetriebe mit dem Kauf eines „Für.Einander Regionsgutscheins“ in dieser herausfordernden Zeit.

Die Raiffeisen Regionalbank Mödling leistet Starthilfe und bezahlt 20%, wenn Sie Mitglied oder Kunde sind bzw. 10%, wenn Sie kein Kunde sind.

Mit.Einander sind wir stark.

**Erhältlich unter:
www.rrb-moedling.at/regionsgutscheine**

Die Förderaktion läuft von **11.05.2020 bis 15.06.2020**.
Pro Person sind Gutscheine mit einem Gesamtwert von max. EUR 300,- erhältlich (Stückelung der Gutscheine: EUR 50,-, max. EUR 100,- können pro Betrieb erworben werden).
Von jedem einzelnen Unternehmen können Gutscheine bis zu einer Obergrenze von EUR 3.000,- gefördert und verkauft werden.

Wir möchten deshalb mit der Aktion „Für.Einander Regionsgutscheine“ die lokale Wirtschaft in Form eines geförderten Gutscheinverkaufs unterstützen.

Helfen Sie aktiv mit - durch den Kauf eines „Für.Einander Regionsgutscheins“ Ihres Guntramsdorfer Lieblingsgeschäftes/-lokales!

Was fördert die Raiffeisen Regionalbank Mödling?

Die RRB Mödling unterstützt Ihren Gutscheinkauf mit einem Abschlag von

- 20 % für Kunden und Mitglieder der RRB Mödling
- 10 % für alle anderen Bewohner der Region

„Wenn Sie also einen Gutschein von 100 Euro (z. B. von *Ihrem Guntramsdorfer Frisör*) kaufen, übernimmt die RRB davon 20 bzw. 10 Euro und Sie zahlen nur 80 bzw. 90 Euro!“, so Dir. Mag. Stefan Jauk (Geschäftsleiter)

Dem Unternehmen wird der gesamte Wert sofort gutgeschrieben und es profitiert von Umsatzsteigerungen und sofortiger Liquidität. Sie als Konsument können sich über ermäßigte Gutscheine freuen und fördern aktiv die Existenz unserer Nahversorger.

Warum macht das die Raiffeisen Regionalbank Mödling?

Gerade jetzt sind unsere Raiffeisenwerte wie Solidarität, Eigeninitiative, Nachhaltigkeit, Regionalität und gelebtes Mit.Einander besonders wichtig.

Die Initiative richtet sich gegen Mutlosigkeit, Verschwinden kleiner Geschäfte und unüberlegte Bestellungen bei anonymen Plattformen großer Konzerne. Wir wollen unseren Beitrag leisten für die Zukunft unserer Region, für Arbeits- und Ausbildungsplätze, für unsere Nahversorgung und für regionale Geldkreisläufe.

Wie kommen Sie zu den Für.Einander Regionsgutscheinen?

Unter www.rrb-moedling.at/regionsgutscheine können Sie die Gutscheine online bestellen. Sie finden dort auch eine Übersicht über alle teilnehmenden Betriebe (Gastronomen (inkl. Heurige), Direktvermarkter, Frisöre, Körperpfleger, Fitnessanbieter und Einzelhändler).

Die Aktion läuft noch bis zum 15.6.2020.

Bei Fragen: Unsere Ansprechpartnerinnen Sonja Ofner, +43 664 484 44 92, und Sylvia Schwarzl, +43 664 627 54 47 stehen Ihnen telefonisch zur Verfügung - oder per email: regionsgutscheine@rrb-moedling.at

Mit.Einander sind wir stark!

Ihre Raiffeisen Regionalbank Mödling: www.rrb-moedling.at



Auserlesene Wirtschaft!

————— LIEBE GUNTRAMSDORFERIN! LIEBER GUNTRAMSDORFER! —————

Nach wie vor bestimmt „Corona“ unser tägliches Leben und die laufende Berichterstattung. Da aber die Zahl der Erkrankungen stark rückläufig ist, wurden mit Mitte Mai die Maßnahmen gelockert.

Die Wirtschaft freut sich darüber, denn die Zahl an Arbeitslosen ist leider erwartungsgemäß in den letzten Monaten sprunghaft angestiegen, nun gilt es, den Motor der Wirtschaft langsam aber sicher hochlaufen zu lassen. Mit dem Ziel, dass auch die Menschen zurück an ihren Arbeitsplatz können, bzw. die Chance erhalten, einen neuen Job zu finden.

Auf Gemeindeebene zeigen mir Gespräche mit den örtlichen Wirtschaftstreibenden, dass es auch in unserem Ort Grund zur Hoffnung und Zuversicht gibt. Da wo möglich, unterstützt die Gemeinde die Unternehmerinnen und Unternehmen direkt und unbürokratisch. Mit einem 3 Punkte-Plan möchte ich konkret Hilfe leisten. Dazu zählt auch eine Sonderförderung für das Schalten von Werbeinseraten in der auslese.

Wie diese Förderung aussieht, wird auf Seite 5 erklärt. Ich begrüße die Aktion „Regionsgutschein“ der Raiffeisen die wir ebenfalls in dieser Ausgabe bewerben.

Darüber hinaus darf ich über 2 neue, innovative Unternehmen berichten, die sich in Guntramsdorf angesiedelt haben und mit ihren Angeboten viel zur Standortattraktivität beitragen.

Erfreulich für mich ist auch die Tatsache, dass seit 15. Mai die Gastronomie wieder Kundinnen und Kunden begrüßen darf. Für uns als Heurigenort ein wichtiger sozialer Faktor. Also, unterstützen wir gemeinsam die örtliche Wirtschaft und unsere Gastronomie. Denn letztendlich profitieren wir alle davon, gleich ob wirtschaftlich oder auf sozialer und menschlicher Ebene.

Mit Eigenverantwortung und unter Einhaltung der Schutzmaßnahmen bin ich mir sicher, dass wir das gut hinbekommen.

Ihr Robert Weber

P.S.: Wieder einmal gibt es Unruhe im Gemeinderat rund um Ex-FPÖler Hübart. Alle Gemeinderäte fordern nun geschlossenen seinen Rücktritt. Mehr auf Seite 11.

» Aktuelles
ab Seite 4

» Bildung
ab Seite 18

» Termine
ab Seite 22

» Vereine
ab Seite 24

» Sport
Seite 26

» Leben
Seite 30

» Gesundheit
ab Seite 31



IMPRESSUM: Medieninhaber & Herausgeber: Marktgemeinde Guntramsdorf, Rathaus Viertel 1/1, 2353 Guntramsdorf, Tel. 02236/53501, Fax 32, e-mail: redaktion@guntramsdorf.at; anzeigen@guntramsdorf.at, internet: www.dieauslese.at, Chefredakteur: Alexander Handschuh, MSc, Layout: Claudia Pürzelmayr, Redaktionsassistentin, Anzeigen: Karin Sterlé, Tel. 53501-40, Bilder: Archiv der Gemeinde Guntramsdorf, Fotolia, Adobe Stock, Druck: Print Alliance HAV Produktions GmbH, Verlagspostamt: 2353 Guntramsdorf. Grundlegende Richtung des Druckwerkes: Diese liegt in der Information der Gemeindeglieder über die Tätigkeit der Gemeindevertretung, Gemeindeverwaltung und über die Geschehnisse in der Marktgemeinde Guntramsdorf. Im Sinne der NÖ-Gemeindeordnung. Mit der Zusendung von Artikeln erklärt sich der Absender (Verfasser) einverstanden, dass diese von der Redaktion bei Bedarf abgeändert bzw. gekürzt werden können.



Gedruckt nach der Richtlinie „Druckerzeugnisse“ des Österreichischen Umweltzeichens, Print Alliance HAV Produktions GmbH, UW-Nr. 715



Mikulini ist da

Seit März gibt es Mikulini nicht nur im Internet als Online-Shop, sondern auch mit einem richtigen Geschäft. Geschenk mit Herz für Baby und Kind.

Mikulini's Filiale befindet sich im Rathaus Viertel 2/2 (Lokal 2) und vertreibt Geschenke mit Herz, in erster Linie für Babies und Kinder, aber auch für Erwachsene findet sich einiges im Sortiment. Ob es sich nun um Spielwaren oder kleine Aufmerksamkeiten für die Verwandtschaft oder Freunde handelt, das Angebot ist reichhaltig.

Personalisierte Geschenke

Die Geschenkartikel von Mikulini können aber auch personalisiert werden, d.h. je nach Material, Art und Größe werden sie, nach den Wünschen des Kunden, entweder mit Spezialfolie beklebt, bestickt oder mit einem Laser graviert.

Zum Unternehmen

Mikulini ist ein Familienbetrieb, der durch Victoria und Mario Mikulka, im Jahr 2015 gegründet wurde und zuerst nur als Online-Shop gedacht war. Durch die hohe Resonanz und auf Nachfrage vieler Kunden entschlossen sich die jungen Unternehmer, in ihrer Heimatstadt ein kleines Geschäftslokal zu mieten, um einerseits dem Kundenwunsch zu entsprechen und andererseits eine größere Fertigungsstätte zu erhalten. Mittlerweile ist das Team sogar auf 5 MitarbeiterInnen angewachsen, die die Onlinebestellungen und Verkäufe im Geschäft abwickeln.

Mikulini's
Rathaus Viertel 2/2 (Lokal 2)

www.mikulini.at



Im Bild (v.l.n.r.): Bgmst Robert Weber, Nataliya Livak (sitzend), Michael Kammerer und Dominique Stundner (stehend).

Startup aus Holz

HolzZone ist ein junges österreichisches Unternehmen mit Guntramsdorfer Wurzeln, das sich auf den Großhandel und Projekte im Bereich Möbel und Möbelteile spezialisiert hat.

Die Artikel kommen direkt von europäischen Produzenten, ohne Zwischenhändler. Der Preisvorteil geht daher direkt an den Kunden. HolzZone arbeitet mit Produzenten aus der Ukraine, Weißrussland, Rumänien, Lettland und Litauen. Alles Holz. Ein Sortiment, das sich sehen lassen kann: Wohn-, Speise- und Schlafzimmer oder das perfekte „Natur-Homeoffice“ werden geboten und können ab sofort im Schauraum besichtigt werden.

„Ein tolles Unternehmen, das hier in der Kammeringstraße seinen Sitz und Schauraum hat und daher auch für die BürgerInnen einen Mehrwert bringt. Es freut mich umso mehr, dass Michael Kammerer noch dazu ein Guntramsdorfer ist!“, so Bürgermeister Robert Weber bei seinem Besuch vor Ort.

- Gründer ist der Guntramsdorfer Michael Kammerer (gelernter Tischler) mit seiner Frau Nataliya Livak
- Mit 20-jähriger Erfahrung bei XXXLutz in der Möbelbranche machte er den Kontaktaufbau zu Vollholzproduzenten in osteuropäischen Ländern
- Seine Frau und er designen Vollholzmöbel, lassen diese nach ihren Vorstellungen aus osteuropäischen Holzwäldern produzieren und verschicken Muster an die großen Möbelhäuser – mittlerweile europaweit
- Nun wurde in Guntramsdorf ein Verkaufsschauraum eröffnet, wo man auch als Privatkunde einkaufen kann
- Die Produkte sind außergewöhnlich schön und qualitativ hochwertig, dazu ausschließlich nach dem Nachhaltigkeitsstandard FSC-zertifiziert

Hilfspaket-Wirtschaft

Um der Guntramsdorfer Gastronomie und den Gewerbetreibenden aufgrund der Maßnahmen zur Eindämmung der Pandemie rasch und unbürokratisch zu helfen, wurden und werden laufend Unterstützungsmaßnahmen seitens der Gemeindeführung gesetzt.

Mein 3 Punkte-Plan:

1 **Kostenlose Onlineplattform**, wo jeder Betrieb seine Serviceleistungen, Dienstleistungen und Produkte anbieten kann - umgesetzt!



2 **Stundungen bzw. Mietschuldenerlass für Geschäftslokale** und andere Büroflächen - umgesetzt!



3 **Nun habe ich zusätzlich noch die Möglichkeit geschaffen, mittels Sonderrabatten Werbung in der Gemeindezeitung „auslese“ zu schalten!**

Sonderrabatte im Detail: den örtlichen Betrieben wird die Möglichkeit gewährt, zwischen Juli und Dezember 2020 in der „auslese“ max. dreimal ein Inserat - Format $\frac{1}{4}$ Seite - mit einem Sonderrabatt von 50% zu schalten.

Was heißt das für Sie als Dauerinserent?

Wenn Sie bereits vor der Krise Inserate im Zeitraum von Juli bis Dezember 2020 gebucht hatten, gibt es die Möglichkeit einer Gutschrift: -50% auf 3 Inserate in der Größe einer $\frac{1}{4}$ -Seite für das Jahr 2021.

Voraussetzungen für dieses Werbepaket:

- Ordentlicher Sitz des Unternehmens im Gemeindegebiet von Guntramsdorf
- formloser Antrag per E-Mail an karin.sterle@guntramsdorf.at
- Angabe in welchem Zeitraum der Betrieb behördlich geschlossen bzw. eingeschränkt war
- Übermittlung des Inserates als druckfähiges PDF, (85 x 120 mm)

Die Aktion für noch nicht getätigte Buchungen gilt bis zum 15.11.2020 (letzter Redaktionsschluss 2020)

Die Redaktion behält sich vor, gewünschte Einschaltungen auf die Ausgaben zwischen Juli – Dezember zu platzieren (Ein Rechtsanspruch ist ausgeschlossen).

Ich hoffe, mit diesem Angebot die wirtschaftliche Situation für Sie ein wenig zu erleichtern und wünsche Ihnen alles Gute & bleiben Sie gesund!

Ihr Bürgermeister Robert Weber



Büro Adresse & Schauraum:

Öffnungszeiten: Mo – Do, 8 – 17 Uhr, Fr 8 – 14 Uhr, Sa 9 – 12 Uhr
Tel.: +43 (0) 2236/504 309-10, info@holzzone.at bzw. office@holzzone.at
Kammeringstraße 18/1.OG (2353 Guntramsdorf)

$\frac{1}{4}$ Seite Werbung



50 % SONDERRABATT FÜR
UNTERNEHMEN MIT SITZ IN
Guntramsdorf

Bei den
Untersuchungen in
Guntramsdorf konnten
keine Spuren
auf Corona nachgewiesen
werden.

Corona-Viren im Abwasser als Frühwarnsystem

Österreichische Forscher untersuchen, ob Coronaviren im Abwassersystem als Indikator für eine weitere Ausbreitung der Krankheit dienen können. Unsere Kläranlage und eine in Wien-Simmering wurden für dieses Pilotprojekt mitausgewählt.

In den Niederlanden und den USA ist die Untersuchung des Abwassers auf Coronaviren schon im Laufen. Nun folgt Österreich. Forscher in Innsbruck und Wien haben im Abwasser zweier Kläranlagen ebenfalls Coronaviren nachgewiesen – und zwar im Zulauf der Anlagen.

Spuren des Erbgutes, keine aktiven Viren

Gefunden wurden dabei nicht aktive und damit infektiöse Viren, sondern lediglich Spuren des Viren-Erbgutes. Die Wissenschaftler des Institutes für Wassergüte und Ressourcenmanagement der Technischen Universität Wien setzen dabei auf eine Methode, die selbst geringste Spuren davon erkennt. Im Ablauf der Kläranlage in den Donaukanal konnten diese nicht mehr nachgewiesen werden, die Viren-RNA zerfällt also während des rund 20 Stunden dauernden Reinigungsprozesses oder ist im Klärschlamm gebunden, der aus dem Abwasser entfernt und verbrannt wird, wie die Pressestelle der Hauptkläranlage in Wien mitteilt. Aus der Menge der nachgewiesenen Viren-RNA, die in einer Kläranlage gefunden werden, könnte man Rückschlüsse auf die Zahl der Infizierten im Einzugsgebiet der Kläranlage ziehen, hoffen die Forscher. Steigt die Menge des Viren-Erbgutes im Abwasser, lässt das auf eine Zunahme der Zahl der Personen schließen, die sich mit dem Virus infiziert haben. Das ist eine schnell verfügbare, wichtige Informationsquelle

für die Gesundheitsbehörden, die dann umgehend reagieren können.

Die Kläranlage als Frühwarnsystem

Der Nachweis im Zulauf einer Kläranlage könnte ein wichtiger unterstützender Baustein im Kampf gegen die Corona-Pandemie sein. Nun soll zunächst der Zusammenhang zwischen dem Auftreten des Virus im Abwasser und der Zahl der Infizierten im Einzugsgebiet der Kläranlage näher untersucht werden.

Bürgermeister Robert Weber: *„Durch diese Methode könnte ein Frühwarnsystem entstehen, daher unterstütze ich diese Forschungsarbeit natürlich! Für mich zeigt diese Forschungsarbeit aber auch einmal mehr, welche tolle Leistung unser Team rund um Ing. Claudia Cvitkovich und Ing. Erich Jenisch bei der Kläranlage vollbringen. Viele Forscher und Fachgruppen besuchen uns seit Jahren vor Ort.“*

(Quellen: Standard-Online, Kurier-Online, Presse-Online)



Eigenverantwortung, Selbstbestimmung und Hausverstand!



LIEBE LESERIN! LIEBER LESER!

Ich weiß nicht, wie es Ihnen geht. Aber bei allen notwendigen Verordnungen, Richtlinien und Schutzmaßnahmen, die mit Androhung von hohen Strafen untermauert werden, bin ich persönlich froh, dass wir seit Mai nun weitere Schritte zur Lockerung machen dürfen. Ich denke, Sie wohl auch?!

Denn ich habe mittlerweile den Eindruck gewonnen, dass viele Menschen, wie auch ich selbst, das Bauchgefühl teilen, dass wir Gefahr laufen, unsere Selbstbestimmtheit mehr und mehr aus der Hand zu geben. Gewollt oder ungewollt, bewusst oder unbewusst. Zumindest ist man sich in seinem Handeln oft sehr unsicher. „Darf ich das eh?!“ sind Fragen, die einem da plötzlich durch den Kopf geistern und man erschreckt fast, wo diese auf einmal herkommen. Die Massenmedien zeigen Wirkung!

Fakt ist, dass wir in den letzten Wochen ganz schön viel unfreiwillig verändert haben: Unsere Liebsten haben wir lange nicht mehr gesehen, gut überlegte Pläne abgesagt, Urlaube storniert, viel Rücksicht genommen, von zuhause aus gearbeitet und uns eingeschränkt, wo wir nur konnten. Warum? Weil wir mussten. Aber auch, weil uns der Ernst der Lage klar war – oder gemacht wurde - und wir alle zusammen gegen die Ausbreitung des Virus kämpfen wollten. Bleibt hingegen nur zu hoffen, dass sich dieses – durchaus notwendige - Sicherheitsdenken nicht zu sehr verfestigt hat und eine Art Sicherheitsvirus zurückbleibt.

Auf jeden Fall ist es jetzt Zeit „loszulassen“, weil wir nicht vergessen dürfen, dass wir als soziale Wesen das Miteinander brauchen, es ist Teil unseres Menschseins. Wenn wir aus Angst darauf vergessen, laufen wir Gefahr, die Dinge die unser Leben so lebenswert machen, hinten an zu stellen. Dann verpassen wir womöglich emotionale Erlebnisse oder lassen Überraschungen vorbei ziehen, die nicht wiederkehren. Ein Leben mit null Risiko gibt es nicht und ist, Hand aufs Herz, auch nicht erstrebenswert.

Wir wissen nicht, wann und ob wir zumindest innerhalb Europas wieder grenzenfrei Reisen dürfen, wann wir das nächste Mal für einen Flug einchecken werden. Aber wir können dennoch selbstbestimmt handeln. Ganz nach dem Motto: lokal vor global. Oder auf unseren gemeinsamen Lebensraum herunter gebrochen: „Fahr nicht fort, bleib (wirtschaftlich) im Ort!“

Nicht nur die örtliche Gastronomie wird es uns danken, wenn wir unseren Lieblingsheurigen und unser Stammlokal besuchen. Auch unsere Seele wird aufatmen. Und: dafür braucht es keine weiteren Verordnungen und keine Strafandrohung bei Nichteinhaltung.

Dafür braucht es eigentlich nur: Eigenverantwortung, Selbstbestimmung und Hausverstand!

IHR ALEXANDER HANDSCHUH, MSC
CHEFREDAKTEUR



Bild: Pixabay/Olga Maloushina

Heimatmuseum Guntramsdorf, Ernst Wurth

Endlich wieder Zeit & Raum für Ortskultur.

Ihr Ortsmuseum hat nach der COVID-19 bedingten Sperrung **ab Juli wieder an jedem ersten Samstag im Monat für Sie geöffnet.**

Zur Wiedereröffnung gibt es eine kleine Überraschung: römische Grabbeigaben, die beim Bau des Rathauses gefunden wurden, werden im Heimatmuseum ab Juli ausgestellt sein. Sie wurden auf Initiative des Museumsvereines mit Förderung von Gemeinde und Land restauriert.

Auf Ihren Besuch freut sich das Team des Heimatmuseums.
Sepp Koppensteiner | Obmann

ERNST WURTH
MUSEUMSVEREIN



GUNTRAMSDORF

Bilder von oben nach unten und links nach rechts: Plättchen, Henkelkrug, Faltenbecher, Becher, Münzen ▶



FAHRSCHULE
Wr. Neudorf

Ing. Gerhard Ebner
Eumigweg 3 (Freizeitzentrum)
Tel. 02236/62913

www.fahrschule-wienerneudorf.at
info@fahrschule-wienerneudorf.at

Abendkurse 2020 (6 Wochen)

30. Juli, 7. September,
2. November

Einstieg jederzeit möglich

Intensivkurse 2020 (9 Tage)

6. Juli, 27. Juli,
17. August, 23. Dezember

Bezahlte Anzeige

DIE ANTWORT IST: JA, HABEN WIR!

Wir sind Österreichs größter Autohändler.

PORSCHE

WIEN - LIESING

Ketzergasse 120, 1234 Wien / Tel.: 01/863 63 - 0



PORSCHE
BANK

ZUFRIEDENHEIT IST BEI UNS SERIENAUSSTATTUNG

Nähere Infos unter: www.porschewienliesing.at

Bezahlte Anzeige

JUNG in Guntramsdorf

Neuer Jugend-Gemeinderat Paul
Gangoly stellt sich vor.

Als neuer Jugendgemeinderat möchte ich mich bei euch auch über diesen Weg vorstellen. Viele meiner Freunde und Jugendliche aus dem Ort lesen unsere Auslese und daher freut es mich, nun dieses Medium nutzen zu können!

**PAUL GANGOLY,
JUGEND-GEMEINDERAT**

Zu mir: Ich bin in Guntramsdorf aufgewachsen und seit jungen Kindesjahren in Vereinen aktiv. Seit 2,5 Jahren engagiere ich mich aktiv für die Anliegen der Guntramsdorfer Jugend im Ort. Durch die Initiative der 1. Guntramsdorfer Jugendumfrage, an der immerhin 300 Jugendliche mitgemacht haben, konnten ich mit meinem Team konkrete Forderungen an die Politik im Ort stellen und uns über gelungene Umsetzungen vieler Anliegen freuen.

Seit 26. März bin ich nun selbst in der Verantwortung, jene Forderungen weiterzuverfolgen und der Jugend eine starke Stimme im Gemeinderat zu geben!

Mein erstes größeres Projekt in den ersten Wochen, trotz Corona-Krise, ist die Gestaltung eines Ferienprogrammes:

ZUR PERSON

Name:	Paul Gangoly
Funktion:	Jugendgemeinderat (SPÖ)
Alter:	20 Jahre
Job:	Parlamentarischer Mitarbeiter
Hobby's:	Mountainbiken, Volleyball spielen, Sporttauchen
Lieblingseis:	Erdbeere
Kontakt:	paulgangoly@gmail.com

Euer
Paul Gangoly



FERIENPROGRAMM

Die kommenden Ferien werden für Kinder, Eltern und Jugendliche eine besondere Herausforderung, da der Urlaub der Eltern oft unfreiwillig aufgebraucht ist und die Betreuung für die Kinder fehlt. Als Jugendgemeinderat will ich gemeinsam mit Vizebürgermeister Nikolaus Brenner, der zuständig für die Vereine im Ort ist, ein umfangreiches Programm in Zusammenarbeit mit den Guntramsdorfer Vereinen schaffen. Damit wollen wir den Kindern das Ausprobieren neuer Sport- & Freizeitaktivitäten ermöglichen und dabei vielleicht das eine oder andere neue Hobby entdecken.

- **Start des Ferienprogrammes: Mitte Juli**
- **Mehr Infos & Anmeldemöglichkeit: in der Juli-auslese & online unter www.guntramsdorf.at**

Außerdem möchte ich an den beiden Badeteichen Ozean & Windradlteich zusätzliche Aktivitätsmöglichkeiten schaffen. Fuß-, Volleybälle oder Tischtennis als Beispiele, könnten kostenlos ausgeborgt werden.

KINDER-FERIENZUSCHUSS

Wenn du deine Ferien in einem Erholungsheim oder Ferienlager verbringst, kannst du um einen Zuschuss für

1 Woche: 20 Euro

2 Wochen: 40 Euro

3 Wochen: 60 Euro

bei der Marktgemeinde Guntramsdorf ansuchen (bis zur Vollendung des 15. Lebensjahres). Bitte mit dem Einzahlungsbeleg **bis spätestens 13.9. ins Bürgerservice** kommen.

Nach Vorlage der Zahlungs- und Aufenthaltsbestätigung wird der Betrag gleich vor Ort bar ausbezahlt.



Wir starten in die Badesaison!

Mit dem Start der Badesaison gibt es Corona bedingt viele Neuerungen, um den gesetzlichen Vorgaben in Sachen Zugangsbeschränkungen, Baderegeln und Tarifen zu entsprechen.

Aufgrund der derzeitigen gesetzlichen Vorschriften und zur Eindämmung der Corona Virus-Infektionen gelten für unsere Badeteiche in diesem Jahr besondere Bestimmungen:

- Es gibt nur eine limitierte Anzahl an Saisonkarten
- Für Nicht-Guntramsdorfer können für dieses Jahr ausschließlich die neuen Streifenkarten - nach Verfügbarkeit - verkauft werden
- Für Besitzer von Saisonkarten und Streifenkarten kann ein Zutritt **nicht zu jeder Zeit** garantiert werden, da es wegen der Abstandsregelungen strenge Zutrittsbeschränkungen gibt

Corona Regelungen:

- Eingangsbereich: auch hier gilt der Mindestabstand von 1,5 Metern.
- Ein Familienverband kann als Gruppe zusammenliegen, sonst gilt der übliche Mindestabstand von 1,5 Metern.
- Badestege sind lediglich für den Weg zum Wasser bzw. zurück bestimmt.

TARIFE

Saisonkarte 2020	64 Euro *
Ermäßigter Eintritt für Saisonkarten 2020 für Pensionisten, Schüler und Lehrlinge, Präsenzdienere, Studenten bis 25 Jahre und Personen mit Behindertenausweis. Bitte Ausweis mitbringen!	50 % Ermäßigung
NEU! 3-Tages Streifenkarten (nur im Vorverkauf erhältlich)	14 Euro

* Gesundheitszuschuss der Marktgemeinde Guntramsdorf: Kann einmal jährlich entweder für 50% der Kosten der Saisonkarte oder für eine Dienstleistung oder Gesundheitsveranstaltung/Kursbesuch (max. 40 Euro pro Person und Jahr) in Anspruch genommen werden! Antrag beim Kauf der Saisonkarte im Bürgerservice stellen!

Zu beachten:

- Für Kinder u. Jugendliche (bis 15 Jahren) ist der Eintritt frei
- Kinder unter 15 Jahren ist das Betreten der Anlage nur in Begleitung eines Erwachsenen gestattet
- Kartenkontrolle bis 18 Uhr
- Radfahr- und Hundeverbot für das gesamte Gelände
- Bitte die Eintrittskarten bis zum Verlassen aufbewahren
- **ACHTUNG!** In der Badesaison 2020 gibt es keinen Verkauf von Einzeltageskarten vor Ort! (Vorverkauf der 3-Tages Streifenkarten im Rathaus, Bürgerservice)

Rechnungsabschluss einstimmig

Der Rechnungsabschluss 2019 wurde am 14. Mai einstimmig vom Gemeinderat beschlossen.

Am 14. Mai fand die erste „physische“ Gemeinderatssitzung nach der Konstituierung im Musikheim Guntramsdorf statt. Das mit gleich zwei Neuerungen. Zum Einen war dies die erste GR-Sitzung, welche mittels „Live-Stream“ im Internet übertragen wurde, und zum Anderen wurde der Rechnungsabschluss des Jahres 2019 einstimmig beschlossen.

Dazu der Bürgermeister: *„Ich kann mich in meiner 20-jährigen Gemeinderatstätigkeit nicht erinnern, dass alle Fraktionen einem Rechnungsabschluss ihre Zustimmung gegeben haben. Ich freue mich natürlich, dass der eingeschlagenen Weg auch auf diese Art Unterstützung findet und bedanke mich für die gute Zusammenarbeit.“*

„Die positive Entwicklung des Budget's bedeutet nicht zuletzt auch Sicherheit und Stabilität. Ein Dank gilt natürlich auch den MitarbeiterInnen der Buchhaltung, die wieder hervorragende Arbeit für dieses Rechenwerk geleistet haben!“, so Weber weiter.

FAKTEN

Haushaltsergebnis 2019:	1,9 Mio. Überschuss erwirtschaftet
Schulden	um 4,3 Mio. weiter abgebaut

Weitere Eckdaten (im Vergleich zum Vorjahr)

Kommunalsteuerentwicklung:	plus 3,5%
Rücklagen:	plus 45%
Ertragsanteile:	plus 5,7%
Gesamthaushalt 2019:	Euro 31,1 Mio. Euro

Unruhe in der FPÖ

Ex-FPÖler Höbart sprengt die Guntramsdorfer FPÖ und zieht Richtung Wien, wo er zum Team Strache wechselt.

Gerade erst bei der Gemeinderatsitzung am 14. Mai trat Höbart noch als glühender „unabhängiger“ FPÖler auf, obwohl er zu diesem Zeitpunkt schon gewusst hat, dass er der FPÖ samt WählerInnen den Rücken kehren wird. Eine Unehrllichkeit, die ihresgleichen sucht. Anders gesagt, liegen ihm die GuntramsdorferInnen und seine „Wahlheimatgemeinde“ Guntramsdorf wohl dann doch nicht so am Herzen, wie noch in der Gemeinderatswahl hinausposaunt.

Bürgermeister Robert Weber: *„Für mich heißt das aber auch, dass die blaue Ibiza-Welle jetzt bis nach Guntramsdorf hereinschwappt. Umso mehr sehe ich es als meine Aufgabe als Bürgermeister, möglichen Schaden im Ansehen unseres Ortes zu verhindern. Was wir nicht brauchen, ist der Dunst von Ibiza auf Gemeindeebene. Daher ist für mich ab sofort Dominic Gattermaier erster Ansprechpartner der örtlichen FPÖ, der verständlicherweise bereits online seine Enttäuschung im Namen der hintergangenen Wählerinnen kundgetan hat. Einer Zusammenarbeit mit ihm als Person, stehe ich offen gegenüber. Lt. seinen Informationen werden die Überläufer Höbart, Nicole Geiger und Stefan Berndorfer durch ihren Wechsel in ein anderes politisches Lager das Gemeinderatsmandat zurücklegen. Das ist auch die einzige richtige Handlung. Wer für Guntramsdorf nichts mehr über hat, soll auch die politischen Konsequenzen ziehen und nicht auch noch die Aufwandsentschädigung ungeniert einstecken!“*

Mit einem „offenen Brief“ an Christian Höbart haben sich alle Gemeinderäte geschlossen für seinen Rücktritt ausgesprochen. Zu Redaktionschluss wurde bekannt, dass der Bürgermeister dem Ex-FPÖler das Ressort für Handel und Gewerbe entzogen hat.

Ausschüsse im neuen Gemeinderat

Zu Redaktionschluss war die Wahl in die Ausschüsse noch nicht durchgeführt worden. Die Zuteilung der Ausschüsse steht bereits fest:

	Ausschuss	Vorsitz	Vorsitz-Stellvertreter
1	Finanzen & Personal	SPÖ	gbbÖVP
	Vereine, Subventionen,		
2	Wohnungsvergabe, Soziales & Familie	SPÖ	SPÖ
3	Energie, Umwelt, Klimaschutz & Abfallwirtschaft	SPÖ	SPÖ
4	Kultur, Kunst, Museen, Historik & Integration	SPÖ	SPÖ
5	Jugend & Spielplätze	SPÖ	SPÖ
6	Bauen, Raumordnung & Infrastruktur	gbbÖVP	SPÖ
7	Handel & Gewerbe	FPÖ	gbbÖVP
8	EU & Landwirtschaft	gbbÖVP	FPÖ

RECHT PRAKTISCH

Bezahlte Anzeige



FREMDHÄNDIGES TESTAMENT – PANIKMACHE, WOZU?

Vermeehrt wird in letzter Zeit vor fremdhändigen Testamenten, somit letztwilligen Verfügungen, die nicht handschriftlich selbst verfasst wurden, gewarnt.

Hintergrund sind Entscheidungen des OGH, die auf errichtete mehrseitige, fremdhändige Testamente rückwirkend negative Auswirkungen, nämlich was deren Gültigkeit betrifft, haben.

Wird die nunmehr geforderte Form nicht erfüllt, ist das Testament ungültig; diesfalls gilt die gesetzliche Erbfolge, die Wünsche des Verstorbenen bleiben unberücksichtigt.

Verstärkt handschriftliche Testamente zu forcieren, birgt die erhebliche Gefahr, dass in juristischer Unkenntnis errichtete Testamente zwar der geforderten Form entsprechen, inhaltlich jedoch notwendige Regelungen vermissen lassen oder Verfügungen beinhalten, die juristisch nicht sinnvoll sind bzw. letztlich nicht den Wunsch des Verstorbenen abbilden. Eigenhändige Testamente sollten daher durch einen Rechtsanwalt geprüft werden.

Ich setze die neuen Vorgaben bei der Testamenterrichtung unmittelbar um bzw. habe diese bereits in der Vergangenheit entsprechend berücksichtigt. Dort, wo Anpassungen erforderlich sind, werden die Klienten entsprechend informiert.

**Lesen sie mehr unter
www.anwalt-guntramsdorf.at**

Mag. Sandra Cejpek
Rechtsanwältin
Neudorferstraße 35, Guntramsdorf
T: (02236) 506348

GEMEINSAM SICHER!



MASKEN TRAGEN!
TRAGEN SIE EINE MNS-MASKE.



ABSTAND HALTEN!
HALTEN SIE MINDESTENS EINEN METER ABSTAND.



HÄNDE WASCHEN
WASCHEN UND DESINFIZIEREN SIE IHRE HÄNDE.



SELBSTSCHUTZ IST DER BESTE SCHUTZ!
Niederösterreichischer Zivilschutzverband - www.noezsv.at



▲ Bezirksstellenleiter Michael Dorfstätter, Bgmst Robert Weber und Ortsleiter Gerhard Poyer



Auserlesene Auszeichnung

Genau am Geburtstag von Henry Dunant, dem Gründer des Roten Kreuzes, nämlich am 8. Mai, wurde Bürgermeister Robert Weber von der Bezirksstellenleitung die Verdienstmedaille in Bronze verliehen. Überreicht wurde diese von Bezirksstellenleiter Michael Dorfstätter und Ortsleiter Gerhard Poyer (Bezirksstellenschriftführer).

ÜBERLASSEN SIE MIIMO IHREN GARTEN



Honda MIMO HRM 310 - Modell 2018
Mähflächenleistung: bis zu 1.000 m², Schnittbreite: 220 mm
Mähzeit pro Ladung: 40 min, Arbeitsleistung 83 m²/h
Maße: 635x550x287 mm (lxbxh)

KRAFTAKT
1.300,-
inkl. Verlegematerial
Jetzt sparen

UNSER X LAGERHAUS
DIE KRAFT AM LAND

Raiffeisen-Lagerhaus Wiener Becken eGen
Kompetenzzentrum Guntramsdorf
Ansprechpartner: Harald Hies
Klingerstraße 3 • 2353 Guntramsdorf
T 02236/53784-14 • M 0676/637 13 64
Email: harald.hies@wienerbecken.rlh.at

Beratung - Verlegung - Service

*Aktion nur gültig im Kompetenzzentrum Guntramsdorf solange der Vorrat reicht. Alle Preise in Euro, inkl. aller Steuern und Abgaben. Preise sind unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Preise sind Abholpreise. Verbilligungen in % und € sind kaufmännisch gerundet. Stappreise sind bisherige, unverbindlich empfohlene Verkaufspreise. Abgabe erfolgt nur in ganzen Verpackungseinheiten sowie in Haushaltsmengen. Irrtümer, Satz- und Druckfehler vorbehalten. Verwendete Fotos sind teilweise Symbolfotos. Es gelten die Allgemeinen Geschäftsbedingungen, die unter www.lagerhaus-wienerbecken.at abgerufen und auf Verlangen unentgeltlich übermittelt werden können.

[f](https://www.facebook.com/lagerhaus-wienerbecken.at) [i](https://www.instagram.com/lagerhaus-wienerbecken.at) lagerhaus-wienerbecken.at

Bezahlte Anzeige

Zwangspause für die Jakobitage



Liebe GuntramsdorferInnen, werte Gäste unseres Weinfestes!

Mit Bedauern müssen wir leider mitteilen, dass aufgrund der aktuellen Situation rund um Corona unsere beliebten „Jakobitage“ in diesem Jahr leider abgesagt werden müssen, da Großveranstaltungen aufgrund der Vorgaben der Bundesregierung nach wie vor nicht erlaubt sind.

Aber: mit Blick auf das nächste Jahr kann ich Ihnen aber schon folgendes verraten – im Zuge der Jakobitage 2021 werden wir das für heuer geplante Jubiläumsfest „120 Jahre Weinbauverein Guntramsdorf“ nachholen!

Auch werden wir die diesjährige Pause nutzen, um an neuen Ideen (kulinarisches Angebot) zu arbeiten.

Natürlich haben die Heurigenlokale über den Sommer geöffnet und wir freuen uns auf regen Besuch!

In diesem Sinne wünscht Ihnen der Jakobikreis Guntramsdorf einen schönen Sommer - bleiben Sie gesund! Im Namen meiner Weinbauer-Kollegen und sämtlicher MitarbeiterInnen freuen wir uns auf ein Wiedersehen bei den Jakobitagen 2021!

Ihr Michi Hofstädter

Nahversorgung Kultur

Für die abgesagten Veranstaltungen konnten nun folgende Ersatztermine gefunden werden.

- **Shalman & Radenkovic - „In 80 Minuten musikalisch um die Welt“:** Fr., 11.9., 19:30 Uhr, Museum Walzengravieranstalt
- **Wandervögel:** Fr., 16.10., 20 Uhr, Musikheim
- **licht&rauch - „Musikgeschichten“:** Do., 19.11., 19:30 Uhr, Barockpavillon
- **Marc Aurel Quartett - „Beethoven!“:** So., 27.12., 11 Uhr, Barockpavillon
- **„Dante Alighieri – Die Göttliche Komödie“:** Frühjahr 2021

Alle Termine gelten natürlich unter der Voraussetzung, dass die dann geltenden Maßnahmen gegen COVID-19 diese Veranstaltungen zulassen.

Zusammen mit den schon für Herbst fixierten Veranstaltungen ergibt das für das zweite Halbjahr 2020 ein dichtes Programm. Im Interesse der Künstler möchte ich jedoch keine Veranstaltung ausfallen lassen. Viele von ihnen sind bisher bei Ausfallsentschädigungen durch den Rost gefallen.

Ich zähle auf Sie und alle kulturinteressierten GuntramsdorferInnen, dass Sie mit Ihrem Besuch die Künstler unterstützen werden.

Im Sinne eines hoffentlich bald wieder regen gesellschaftlichen und kulturellen Lebens in Guntramsdorf wünsche ich Ihnen: Bleiben Sie gesund!

Sepp Koppenteiner | Gemeinderat,
Vorsitzender des Ausschusses für Kultur



Ihr persönlicher Immobilienberater in Guntramsdorf

Peter Guttman

0699/121 09 303

pguttman@remax.net

RE/MAX
Mödling

www.remax-dci.at
Donau-City-Immobilien
Fetscher & Partner
GmbH & Co KG
Triesterstraße 32
2334 Vösendorf

Gerne stehe ich Ihnen für eine **seriöse und fundierte Bewertung Ihrer Immobilie zur Verfügung!**
Vereinbaren Sie Ihren Termin!

Sie denken daran
Ihr Haus, Ihr Grundstück bzw.
Ihre Wohnung zu verkaufen?



Ihr GUTSCHEIN

für eine fundierte und seriöse Wertermittlung Ihrer Immobilie

Name:

Anschrift:

Tel.:

Mail:

Einzulösen bei Ihrem RE/MAX Immobilienberater Peter Guttman.

www.remax.at



Guntramsdorferinnen im Gespräch

Gemeinderätin Gabriele Pollreiß, unter anderem zuständig für Frauen, Bildung und Kultur, bittet mit dieser Kolumne Frauen aus Guntramsdorf vor den Vorhang. IN DIESEM INTERVIEW IRIS DVORAK.

Sie arbeiten in der Verwaltung bei der Landespolizei Wien. Was war ausschlaggebend, dass Sie diesen beruflichen Werdegang gewählt haben?

Ein Großteil meiner Familie ist bei der Polizei tätig. Anscheinend wurde mir meine zukünftige Berufswahl wohl schon in die Wiege gelegt. Mein Karrierestart bei der Polizei begann mit 2011 als Sachbearbeiterin in der Budgetabteilung. Schon damals wusste ich, hier ist noch nicht Schluss. Daher beschloss ich nach meiner 2jährigen Elternkarenz die Berufsreifeprüfung nachzuholen und bewarb mich nach einem positiven Abschluss für eine höhere Stelle in meiner Dienststelle. Sofort erhielt ich ein tolles Angebot als Referentin in der Planstelle. Mein Beruf ist zwar sehr herausfordernd und teilweise auch sehr stressig, dennoch erfreut es mich, täglich Menschen mit meiner Arbeit helfen zu können.

Sie wohnen in Guntramsdorf. Welchen Stellenwert hat das für Sie?

Im Jahr 2014 bin ich in Guntramsdorf gestrandet. Im Jahr 2013 erblickte unsere Tochter Liana das Licht der Welt und das war für unsere kleine Familie der Grund, uns eine neue Unterkunft zu suchen. Wir wurden sofort herzlich Willkommen geheißen und wussten, dass unsere Entscheidung richtig war. Sehr schnell konnte ich neue Bekanntschaften schließen, die sogar bis heute tiefe Freundschaften wurden. Wir sind also bis jetzt sehr dankbar und glücklich darüber, dass es uns nach Guntramsdorf verschlagen hat und freuen uns auf viele weitere Jahre als Krotnpracker.

Was möchten Sie Mädchen und jungen Frauen für deren Zukunft mitgeben?

Zum Abschluss möchte ich sagen, man muss sich niemals mit der aktuellen Situation zufrieden geben. Mit jedem neuen Tag kann man sein Leben verändern, verbessern oder gar umgestalten. Man muss sich nur trauen!



Mutter- und Vatertag

Feiern in Zeiten von COVID-19

Auch in Zeiten von COVID-19 hat Seniorenreferentin GRin Doris Botjan (SPÖ) nicht auf die Bewohnerinnen der Seniorenwohnanlage „Josef Staudinger“ vergessen. Sie teilte Torten zum Anlass aus und wünschte allen einen schönen Mutter- und Vatertag und vor allem Gesundheit.



AUSERLESENE JOBS

Das Team des Ärzteentrums Guntramsdorf sucht ab sofort eine motivierte, verlässliche Ordinationshilfe mit Schwerpunkt Rezeption für ca.10-15 Wochenstunden.

Der Aufgabenbereich umfasst:

- Terminvereinbarungen und Patientenempfang
- Telefondienst und allgemeine administrative Tätigkeiten

Wir freuen uns auf ihre Bewerbung!

Kontakt: Dr. Michael Mellek (0660/1 555 880) bzw.
per email: michael.mellek@aezg.at

Pflegebetreuungsberatung



Aufgrund von Corona Covid-19 finden im Juni KEINE Sprechstunden zum Thema Pflege-Betreuungs-Beratung im Rathaus Guntramsdorf statt.

Sie können mich jedoch über die Ihnen bekannte Pflegebetreuungs-Hotline 02236/53501-47 Mo.-Fr. von 9 Uhr bis 16 Uhr telefonisch erreichen.

Christa Tauscheck

So fern und doch so nah

Liebe Angehörige und Besucher, liebe FreundInnen und liebe freiwillige MitarbeiterInnen der Casa Guntramsdorf!

Wir vermissen Euch alle sehr und hoffen, dass diese schwierige Zeit bald überstanden ist. Damit wir trotz der Ferne ein bisschen Wärme und Nähe zu unseren BewohnerInnen bringen können, gibt es in der Casa Guntramsdorf die Möglichkeit für Video-Telefonanrufe sowie eine Besucherwand.

Die **Videoanrufe** sind ideal für alle Verwandten, die genauso wie unsere Bewohner das Eigenheim nicht verlassen sollten oder die weiter weg wohnen. So lernen auch unsere rüstigen 80+ Bewohner die moderne Technik kennen und schätzen! Und die Reaktionen sind herrlich, wenn plötzlich die Kinder und Enkel aus dem Handy winken ...

Für Angehörige, die nach Guntramsdorf kommen können, steht eine **Besucherwand** zur Verfügung, wo man ganz nah bei einander sitzen kann und doch durch eine Plexiglas-scheibe geschützt ist. Natürlich fehlen jetzt noch die Umarmungen, aber man sieht auch hier, wie sehr beide Seiten diese Treffen genießen.

Auch weiterhin tüfteln wir MitarbeiterInnen in der Casa Guntramsdorf, wie wir Kontakte ermöglichen können, wie wir den Alltag trotz der Sicherheitsvorkehrungen abwechslungsreich gestalten können und wie wir alle möglichst gut durch diese Zeiten kommen, die hoffentlich bald schöner und wieder freier werden ...

CaSa
Leben im Alter

GESUNDE GEMEINDE – TUT GUT!

**GESUNDES
GUNTRAMS-
DORF**

www.noetutgut.at

Die „Gesunde Gemeinde“ fördert Projekte, die zu einem gesünderen Lebensstil beitragen. Mit dieser Initiative wird eine Plattform geboten, die diverse Angebote (von Vereinen, Organisationen und der Wirtschaft) bündelt. Sie dient so als »Drehscheibe« aller Aktionen im Gesundheitsbereich.

DIE ZENTRALE FRAGE LAUTET:

Wie können wir Guntramsdorf so gestalten, dass es den Bewohnerinnen und Bewohnern leichter fällt, gesund zu leben?

PROGRAMM:

- Zusammenfassung und Bewerbung des örtlichen Gesundheitsangebotes.
- Fachvorträge rund um die Gesundheit - so lernen Sie die heimischen Ärzte, Therapeuten und Trainer kennen!
- Workshops zu Gesundheitstechniken, Sportmöglichkeiten und mentaler Gesundheitsförderung.
- Aktivitäten für die ganze Familie - somit Freude an bewusster Gesundheit, Bewegung und Wohlbefinden.
- Netzwerk: Zusammenarbeit von Ärzten, Gesundheitsbetrieben, Schulen, Vereinen und der Gesunden Gemeinde - für ein gut überschaubares Gesundheitsnetz.

MACHEN SIE MIT!

Infos unter www.guntramsdorf.at
Kontakt: Doris Botjan 02236/52501-33
doris.botjan@guntramsdorf.at

MÜLLPLATZ VERLEGT

Der Müllplatz in der Raiffeisengasse (Rückseite Hauptstraße 20) wurde auf Wunsch vieler Anrainer aufgelassen und die Behälter teilweise in den Müllplatz in der Wodikgasse integriert, **sodass in Zukunft folgende Behälter vor Ort sind:**

- 8 Stück 1100L Papier
- 1 Stück 660L Metall und 1 Stück 1100L Metall
- 3 Stück 660L Buntglas
- 2 Stück 660L Weißglas



ALTSTOFFSAMMELZENTRUM (ASZ)

An der Schwechatz 6

Die Öffnungszeiten:

Mo 7-12:30 Uhr, 17-19 Uhr

Mi, Fr 7-12:30 Uhr

Do 17-19 Uhr
(Anfang Apr.-Ende Okt.)

Sa 8-12:30 Uhr

PFLICHTEN VON GRUNDSTÜCKSEIGENTÜMERN

Bäume und Sträucher bitte zurückschneiden!

Bei Kontrollfahrten der Behörde wird immer wieder festgestellt, dass Bäume, Sträucher, etc. von privaten Liegenschaften auf das öffentliche Gut ragen. In der **Straßenverkehrsordnung (§91 Abs. I)** ist festgehalten, dass **Bäume, Sträucher, Hecken usw., welche die Verkehrssicherheit oder die Benützbarkeit der Straße beeinträchtigen**, auszuästen oder zu entfernen sind. Weiters wird darauf hingewiesen, dass im Bereich der **Fahrbahn ein Lichtraumprofil von 4,50m** und im Bereich des **Gehsteiges von 2,20 m** freizuhalten ist.

Es werden daher alle Liegenschaftseigentümer ersucht, den Bewuchs, welcher an das öffentliche Gut grenzt, zu überprüfen und bei Bedarf diesen zurückzuschneiden bzw. auszuästen.

Bei Fragen steht Ihnen das Bauamt unter Tel. 02236 53501 zur Verfügung.



WENN DIE NACHBARN NERVEN ...

Die Freiheiten des Einzelnen enden dort, wo der Nachbar beeinträchtigt wird. Generell gilt, dass zwischen 22 und 6 Uhr früh jeglicher Lärm zu unterlassen ist. Auch am Wochenende sind dem Lärmen Grenzen gesetzt.

Darüber hinaus sind folgende Punkte laut einer im Gemeinderat beschlossenen Verordnung geregelt:

§ 2 Das Abstellen von Kraftfahrzeugen ohne polizeiliches Kennzeichen auf Flächen, die nicht dem öffentlichen Verkehr dienen, ist bei Strafe verboten (unbeschadet bestehender Gesetze und Verordnungen, insbesondere StVO 1960, NÖ. Bauordnung und NÖ. Naturschutzgesetz).

§ 3 Das Verbrennen von pflanzlichen Abfällen im Freien ist, unbeschadet sonstiger Bestimmungen, an Sonn- und Feiertagen im gesamten Gemeindegebiet verboten.

§ 5 Verunreinigung öffentlicher Flächen durch Hundekot

Die vom Hund verursachten Verunreinigungen sind vom Hundehalter unverzüglich zu entfernen, widrigenfalls dem Hundehalter die hierfür anfallenden Kosten und Aufwendungen für die Entfernung durch Gemeindebedienstete in Rechnung gestellt werden.

§ 6 An Samstagen ab 15 Uhr und an Sonn- und Feiertagen ist die Verwendung von Rasenmähern, die von Motoren (Benzin, Elektro usw.) angetrieben werden, im verbauten Gebiet verboten (unbeschadet der Bestimmung des NÖ Polizeistrafgesetzes).

Übertretungen eines Gebotes oder Verbotes stellen eine Verwaltungsübertretung dar und werden gemäß Art. VII EGVG 1950 mit einer Geldstrafe bis zu 218 Euro bestraft!

Mensch und Natur

Nicht erst durch Corona wurde uns aufgezeigt, wie sehr der Mensch die Natur braucht. Vielleicht tun wir das nun mit noch mehr Umsicht?

Ausgangsbeschränkungen, Schulsperren sowie Arbeiten von zu Hause nehmen ein Ende - der Drang nach Bewegung im Freien ist groß.

Daher appellieren Vertreter der Landwirtschaft, sich an die bestehenden Gesetze für das Verhalten in der Natur zu halten. Nicht zuletzt, weil es auch um die Produktion hochwertiger heimischer Lebensmittel geht. Umso wichtiger ist es, nur jene Wege in der Natur zu benutzen, die dafür auch frei gegeben und gekennzeichnet sind.

„Widerrechtliches betreten von Feldern und Weingärten ist kontraproduktiv!“, betonen Vertreter der Bezirksbauernkammer. Auch weil bereits jetzt bei vielen Wildarten wie Feldhasen, Rehe oder Fasane der Nachwuchs da ist oder bald erwartet wird.

Die örtlichen Winzer appellieren ebenso an den Hausverstand, dass beim Wandern oder Radfahren unbedingt auf landwirtschaftliche Fahrzeuge zu achten ist. Denn von einem



Traktor kann schnell Gefahr ausgehen und ein Stein der in eine Maschine gerät, wird plötzlich zum tödlichen Geschoss! Also bitte Abstand halten und bedenken sie, dass die Arbeit im Weingarten auch am Wochenende erfolgt und die Weinbauer mit verschiedensten KFZ unterwegs sind.

Geben wir also einfach alle aufeinander ein wenig mehr Acht!

ERDBEEREN
SCHORN
www.schorn-erdbeeren.at

SCHORN ERDBEERFELDER
Aktuelle Öffnungszeiten finden Sie im Internet unter
www.schorn-erdbeeren.at oder facebook.com/schornerdbeeren

EBERGASSING Gramatneusiedlerstraße
GUNTRAMSDORF Münchendorferstraße

ERDBEEVERKAUFSTÄNDE

MÖDLING Guntramsdorferstraße vis a vis Wifi
MÜNCHENDORF Parkplatz Rosen Waibel
HIMBERG Kreisverkehr neben Spar
GÖTZENDORF, gegenüber Billa

AB HOF VERKAUF

GUNTRAMSDORF Kircheng. 8 (Fam. Willixhofer)

ERDBEEREN ZUM SELBER PFLÜCKEN & VERKAUF ALLER PRODUKTE
FELDER EBERGASSING & GUNTRAMSDORF: SCHÖNWETTER 8 - 19 UHR

ERDBEERHOTLINE: 0676/89 3231 52

tax·coach
Wirtschaftsprüfung und Steuerberatung

Gemeinsam durch die Krise.
Mit ruhiger Hand.
Persönlich.

So packen wir das!

2353 Guntramsdorf, Spechtgasse 2a
02236 52 753 | office@taxcoach-sued.at
taxcoach-sued.at



ENDLICH WIEDER SCHULE

Endlich, am 18. Mai, haben sich die Schultore wieder geöffnet. Aber Schule findet nun anders statt als bisher.

Die Klassen wurden in zwei Gruppen geteilt; ein Teil ist in der Schule, der andere Teil vertieft das Gelernte – mit Hilfe der Lernpakete – daheim. Um die Eltern in der Gemeinde zu entlasten, besuchen Geschwisterkinder (NMS, VS I und VS II) an denselben Tagen den Unterricht in ihrer Schule.

Veränderungen sind äußerlich zu sehen:

Schreibtische wurden umgestellt und Garderobenplätze neu vergeben, um den gesetzlich vorgegebenen Mindestabstand von einem Meter für jedes Kind zu gewährleisten. Lesecken sowie Kuschelplätze wurden vorübergehend verräumt.

Veränderungen in der Routine des Alltags zum gegenseitigen Schutz:

Den Schulalltag mit all den notwendigen Hygienemaßnahmen so kindgerecht wie möglich zu gestalten, ist unser Ziel. Allerdings müssen wir uns auch an die gesetzlich vorgeschriebenen Richtlinien halten. Neue Rituale, wie das regelmäßige Händewaschen, das Abstandhalten und das Maskentragen, werden Teil unseres Alltags werden.

Dennoch sollen und dürfen wir bei all diesen neuen Maßnahmen nicht vergessen, dass Schule auch ein sozialer Ort ist, in dem gelacht und gelebt wird.

Das Team der Volksschule II in der Dr. K. Renner-Straße ist zuversichtlich, dass wir die nunmehr neuen Herausforderungen miteinander gut meistern werden. Gemeinsam werden wir es schaffen, mit der ungewohnten Situation so umzugehen, dass sie für alle Beteiligten bestmöglich funktioniert. Wir wollen diese Krise als neue Chance sehen, die unsere Gemeinschaft stärkt.

Das Team der Volksschule Dr. K. Renner-Straße



Unsere neuen Regeln!



Das Team der VS Renner - Straße



SOZIAL GESTÄRKT

Drei soziale Projekte, die uns in der Volksschule II zusammenhalten und stärker machen.

Der schlagartige Umstieg vom regulären Unterricht in der Schule zum selbständigen Arbeiten war schon eine große Umstellung für uns. Aber bereits nach kurzer Zeit kamen wir mithilfe der detaillierten Lernprogramme unserer Lehrerinnen und der liebevollen Unterstützung unserer Eltern mit dem Lernen zu Hause gut zu recht. Einige Vorteile hat unsere „home school“ ja ehrlicherweise auch: So dürfen wir in der Früh ein bisschen länger schlafen oder manchmal unsere Lernprogramme im Pyjama machen. Wir haben viel mehr Zeit, um zu lesen und mit unseren Familien zu spielen. Und wir finden es sehr schön, unsere Eltern den ganzen Tag um uns herum zu haben.

Aber es gibt etwas, das uns ganz besonders fehlt: die anderen.

Die Kinder aus unseren Klassen, die Kinder, mit denen wir in den Pausen spielen, die Kinder unserer Hortgruppen, unsere Lehrerinnen, die Frau Direktor, die Schulfürsorge, die Hortpädagoginnen – sie alle vermissen wir sehr. Wir lernen, lachen und spielen doch so gerne zusammen – wir gehören doch zusammen!

Wir halten schon so lange durch, weil wir verstehen, dass es im Moment wichtig ist, nicht zu viel zusammen zu sein. Wir wissen, dass die anderen Kinder unserer Klassen dieselben Aufgaben zu Hause machen wie wir, dass unsere Lehrerinnen immer für uns erreichbar und unsere Eltern stets für uns da sind – und dass es irgendwann auch wieder so sein wird, wie wir uns das wünschen.

Bis dahin hilft es uns sehr, mit all denen, die uns so fehlen, etwas zu schaffen, das ohne Berührung zu machen ist, aber trotzdem berührt - das jeden und jede von uns stärkt und miteinander verbindet sowie auch allen anderen zeigt, dass wir zusammengehören.

Alle guten Dinge sind 3

- So haben wir alle zu Hause ganz verschiedene große, bunte Schmetterlinge gebastelt, die in einem fröhlichen Schwarm die am Schulgebäude Vorbeigehenden begrüßen, so wie wir es sonst immer tun, wenn wir in der Schule sind.
- Und wir sind dabei, im Schulhof eine riesige lustige Schlange aus bemalten Steinen zu legen, weil wir gemeinsam kreativ sein wollen.
- Seit letzter Woche arbeiten wir daran, unsere individuellen Lieblingsleseplätze für eine gemeinsame Ausstellung auf kleinen Plakaten zu präsentieren.

Bei unseren Projekten werden unsere Einzelarbeiten zu einem gemeinsamen Kunstwerk zusammengeführt, das dann für andere zu sehen und zu bewundern ist. So, wie wir auch sonst – jeder und jede einzelne von uns – unsere Schule zu einem gemeinschaftlichen Ganzen machen.

Wir gehören zusammen – auch jetzt! Und das zeigen wir auch.



TERMINE IM EKIZ

Für all unsere Kurse gilt: Unter Vorbehalt und NUR mit vorheriger ANMELDUNG, um die Gruppengrößen einhalten zu können.

KURSE für BABIES/KINDER

3.6., 9:30-11	Montessori Spielgruppe
4.6., 9-9.45	Musikgarten Babies
4.6., 10-10.45	Musikgarten Minis
5.6., 10-11	Babytreff
8.6., 9-10	BabyShiatsu 0-6 M (geförderter Kurs)
8.6., 10:30-11:30	Baby Shiatsu ab 7 M.
8.6.,14:30-15:15	Musik Minis
8.6., 15:25-16:10	Musik Maxis
8.6.,16:20 – 17:05	Musik Maxis
8.6.,17:10-17:50	Musik Kids

WORKSHOPS FÜR KINDER

27.6., 14:50-15:50	Forschergruppe Minis „Raketenwunder“
27.6., 16-17	Forschergruppe Maxis „Raketenwunder“

- **ELTERN-SPRECH-STUNDE ONLINE** jeden Do., 10-11 Uhr
- **ELTERN-KIND-CAFE** 23.6.2020 14:45-16:15 Uhr
- **FLOHMARKT IST AUF UNBEKANNT VERSCHOBEN.**

Den neuen Termin finden Sie in Kürze auf unserer Webseite



BESUCHSBEGLEITUNG (NEUE KONTAKTDATEN!)
s.schabmannBB@noe.familienbund.at ,
Tel: 0680 230 44 96

Info & Anmeldung unter 0660 903 76 05 oder
guntramsdorf@noe.familienbund.at,
www.ekiz-guntramsdorf.at | Rathaus Viertel 2/Stiege 2/Lokal 2/1

1.000 KRANICHE GEFALTET – ZIEL IST ERREICHT

Wie bereits berichtet, läuft in der Schulbibliothek am BORG Guntramsdorf seit März eine Aktion der besonderen Art: 1.000 Origami-Kraniche zu falten, um damit an den Abwurf der Atombombe in Hiroshima vor 75 Jahren zu erinnern.

Das japanische Mädchen Sadako hatte die Legende von den glückbringenden Vögeln weltberühmt gemacht. Dann kam die Corona-Pandemie und das Schulprojekt gewann eine zusätzliche Bedeutung: Das Falten der Kraniche sollte das Gemeinschaftsgefühl aller Schülerinnen und Schüler stärken, die ohne Schulfreunde ihre Tage im digitalen Home-Office verbringen müssen. Mit den Händen zu arbeiten und wieder Teil einer Gruppe zu sein, machte dann offenbar mehr Jugendlichen Spaß als erwartet.

Am 4. Mai, am Tag der Öffnung der Schulen für die MaturantInnen, wurde der tausendste Origami- Kranich gefaltet. Eine

auslese Seite 20



SCHREIBEN GEGEN EINSAMKEIT

Mit einer sehr wertschätzenden und persönlichen Aktion wendeten sich die Schülerinnen und Schüler der Mittelschule an die BewohnerInnen der Casa Guntramsdorf.

76 freiwillige SchülerInnen der Mittelschule schrieben persönliche Briefe an die BewohnerInnen des Seniorenheimes Casa. Sie berichteten darin von ihrem Alltag mit dem Home-Schooling während der Corona-Zeit. Zusätzlich versuchten sie, die Senioren mit Frühlingsgedichten, Zeichnungen und Witzen aufzuheitern.

Initiiert wurde diese Aktion von der Lehrerin Carina Matějček: „Ich bin überwältigt, wie viele Kinder sich freiwillig gemeldet haben, um den Leuten im Seniorenheim die einsamen Stunden während des Besuchsverbotes zu erleichtern. Rührend ist auch zu sehen, mit wie viel Liebe die Briefe und Umschläge gestaltet wurden, einer ist schöner, als der andere. Ich sehe dieses Projekt auch als möglichen Beginn eines Generations-austausches!“

großartige Leistung! Rekordhalter derzeit ist Paul Müller, 5B, der allein 300 Exemplare beigesteuert hat, dicht gefolgt von Birgit Ednitsch, ebenfalls 5B.

Noch gibt es nur Fotos von den Kranichen, aber Anfang Juni, wenn dann auch für die Oberstufe wieder die Schule beginnt, werden die Kraniche in der Schulbibliothek am BORG Guntramsdorf ausgestellt.

Vielen Dank an alle Origami-KünstlerInnen und an Frau professor Jordan für die künstlerische Betreuung!

Mag. Renate Höfler



KINDERFREUNDE GUNTRAMSDORF



Alles ist ein bisschen anders als sonst ...

Alle Menschen erleben derzeit eine ganz besondere Zeit. Insbesondere Kindern und Jugendlichen fällt es vielleicht schwer, sich an die Änderungen zu gewöhnen, dafür sagen wir jetzt einmal DANKE. Dafür, dass wir alle zusammenhelfen, damit möglichst viele Menschen gesund bleiben, auch wenn es manchmal anstrengend ist.

An alle Kinder und Jugendlichen!

Du kannst derzeit wahrscheinlich gerade nicht wie gewohnt in die Schule gehen und musst viele Aufgaben zu Hause erledigen. Zwar hat es sich die ersten Tage angefühlt wie Ferien, aber schön langsam wird es wohl für alle sehr anstrengend. Wahrscheinlich vermisst du auch schon den gewohnten Kontakt zu deinen Freundinnen und Freunden, den Großeltern, das Rausgehen und wahrscheinlich sogar die alte Form der Schule.

Wir denken uns, dass das gerade nicht sooo angenehm ist. Darum möchten wir dir heute einfach auch einmal DANKE sagen. Danke, dafür, dass du dein Bestes gibst und so gut mithilfst, dass möglichst viele Menschen gesund bleiben! Du machst das toll, auch wenn es manchmal anstrengend ist.

Hoffentlich wird bald wieder alles gut! Bis dahin wünschen wir dir viel Geduld zu Hause, viel Spaß bei all dem, was du machst! Wir hoffen, dass wir dich bald wieder bei unseren Aktivitäten begrüßen dürfen.

Damit die Zeit, bis alles wieder normaler wird, nicht soooo lange wird, möchten wir dich auf ein kleines Projekt aufmerksam machen: unter dem Motto „Mein Lieblingsort“ möchten wir eine Galerie erstellen. Dazu benötigen wir deine Hilfe! Sende uns ein Foto von deinem Lieblingsort in Guntramsdorf mit einem Satz dazu an guntramsdorf@kinderfreunde.at. Einsendeschluss: 18. Juli 2020

Du bist nicht allein in dieser ungewohnten Zeit, auch ganz viele Andere wie deine Freunde und Freundinnen teilen ähnliche Gedanken mit dir. Hinterlasse doch bei deinem nächsten Spaziergang ein Zeichen, um anderen zu zeigen, dass auch sie nicht alleine sind, dafür haben wir folgende Idee für dich:

Hast du schon die Steine der Hoffnung entdeckt?

Kinder sammeln Steine, die sie mit wasserfesten Farben verzieren und ein paar nette Worte drauf schreiben. Mach auch du mit! Lege draußen deine Steine dort ab, wo viele Menschen vorbeikommen, aber trotzdem niemanden stören. Du kannst sicher sein, dass sich viele darüber sehr freuen werden.



Nachmachen unbedingt erwünscht - das könnte euer nächstes fantastisches Projekt werden.



Auserlesenes
Buch & Archiv

Öffnungszeiten:

Mo.- Fr., 9-12 Uhr |
Mo. und Do., 13 -19 Uhr
Tel.: 02236/53501-38
buch@guntramsdorf.at

**DIE ÖFFENTLICHE BIBLIOTHEK WIRD
AB 2. JUNI WIEDER GEÖFFNET.**

- ▶ Für überfällige Medien sind im Zeitraum der Schließung KEINE GEBÜHREN angefallen!
- ▶ Vorerst entfallen sämtliche Veranstaltungen in der Bibliothek!

Wir bedanken uns für Ihr Verständnis und Ihre Mithilfe!

Buchtipp:

DER GESANG DER FLUSSKREBSE

(OWENS Delia –
hanserblau)



Als Chase Andrews stirbt, sind sich die Bewohner der ruhigen Küstenstadt Barkley Cove einig: Schuld ist das Marschmädchen. Kya Clark lebt isoliert im Marschland mit seinen Salzwiesen und Sandbänken. Sie kennt jeden Stein und Seevogel, jede Muschel und Pflanze. Als zwei junge Männer auf sie aufmerksam werden, öffnet Kya sich einem neuen Leben – mit dramatischen Folgen.

„AUSG’STECKT“ JUNI

Teichheuriger Gausterer Reinhard	
Rohrfeldgasse	15.05. – 15.08.
Carnioletto-Melwisch Margarete	
In den Weingärten, nur Feiertag, Sa., So.,....	15.05. – 15.08.
Buschenschank Habacht Elisabeth	
In den Weingärten, nur Do. bis So.,.....	15.05. – 29.06.
Heuriger Ranch	
Laxenburgerstraße 20	15.05. – 01.06.
Gausterer Markus	
Hauptstraße 55	15.05. – 01.06.
Schimmelbauer	
Kirchengasse 11	21.05. – 14.06.
Haase Manfred	
Kirchenplatz 3a	26.05. – 15.06.
Hofstädter Ludwig	
Hauptstraße 45	27.05. – 15.06.
Habacht Elisabeth u. Markus	
Hauptstraße 38	04.06. – 21.06.
Baitschev Christian	
Josefigasse 13.....	15.06. – 01.07.
Kirchheuriger Hofstädter	
Kirchenplatz 2.....	16.06. – 30.06.
Heuriger Ranch	
Laxenburgerstraße 20	18.06. – 05.07.
Gausterer69	
Hauptstraße 69	17.06. – 28.06.
Gausterer Markus	
Hauptstraße 55	25.06. – 14.07.
Nostalgieheuriger Gausterer	
Lichteneckergasse 5	26.06. – 01.07.
Schimmelbauer	
Kirchengasse 11	30.06. – 14.07.

www.genusswinzer.at

Die Genusswinzer freuen sich auf Ihr Kommen!




topothek 

Unsere Geschichte, unser Archiv

Guntramsdorf

die Suchmaschine für die Ortsgeschichte

guntramsdorf.topothek.at

Blitzlichter der Ortsgeschichte, per Mausclick jederzeit verfügbar

WAS IST DIE TOPOTHEK?

Die Topothek (topothek.at) ist eine Internet-Plattform, auf der Gemeinden ihre Ortsgeschichte in digitalisierter Form (Bilder, Fotos, Dokumente, etc.) für die nächsten Generationen zur Verfügung stellen.

Auch Sie sind gefordert!

Auf vielen Fotos sind Personen, Situationen und Ansichten zu sehen, die nicht vollständig kommentiert werden konnten. Vielleicht haben gerade Sie dieses notwendige Wissen. Teilen Sie es uns mit.

Oder Sie haben selbst Fotomaterial oder Dokumente, die Sie bereit wären, einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen.

Wir scannen diese Fotos oder Dokumente und laden sie in die Topothek. Die Originale und die Nutzungsrechte bleiben bei Ihnen.

Web: guntramsdorf.topothek.at
E-Mail: topothek@guntramsdorf.at

PFARRE GUNTRAMSDORF - ST. JAKOBUS

Liebe Pfarrgemeinde!

Am 17. Mai haben wir wieder mit den Messfeiern begonnen. Im Monat Juni werden unsere Gottesdienste wie gewohnt regelmäßig gefeiert (siehe nachfolgende Gottesdienstordnung). Ob die HL. Messe im Seniorenhaus stattfindet, ist noch ungewiss.

Gottesdienstordnung

Montag: HL. Messe um 16 Uhr im Seniorenhaus, Neudorferstr. 2

Dienstag,
Donnerstag,
Freitag: Abendmesse um 18:30 Uhr

Samstag: Vorabendmesse um 18:30 Uhr

Sonn- und
Feiertage: HL. Messen um 7:30, 9, 18 Uhr

50 Minuten
vor den
Abendmessen Rosenkranzgebet und
Beichtgelegenheit

Alle anderen Veranstaltungen bzw. Feiern sind bis auf Weiteres ausgesetzt.

Wie Sie wahrscheinlich wissen, bei den Begräbnissen dürfen bis 30 Teilnehmer dabei sein, bei Taufen und Trauungen bis 10 Personen.

Alle neuesten Informationen und Bestimmungen entnehmen Sie bitte auch weiterhin der Homepage der Pfarre (www.pfarre-guntramsdorf.at) oder dem Wochenprogramm im Schaukasten und im Vorraum der Kirche.

Vorankündigung: Da im Juli das Weinfest (Jakobitage) nicht stattfinden kann, werden wir an allen Sonntagen drei HL. Messen feiern, nur die Werktagsmessen von Mo. 13.7.2020 bis Fr. 7.8.2020 entfallen.

Wir wünschen Ihnen weiterhin eine gesegnete Zeit, vor allem aber Gesundheit!
Pfarrer Dr. Josef Wilk und der Pfarrgemeinderat

PFARRE NEU-GUNTRAMSDORF - ST. JOSEF

LIVESTREAM JEDEN SONNTAG 9 Uhr
Vielleicht ein live stream für Sie?
Zugang zur Hoffnung, Quelle der Kraft,
Mut zum Weitergehen!

Im Juni finden folgende Gottesdienste und Gebetszeiten statt:

jeden Sonn- und
Feiertag: 9 Uhr, HL. Messe, die auch per
Live-Stream über unsere Home-
page www.pfarre-neuguntramsdorf.at (Spirit\LiveStream)
übertragen wird

jeden Dienstag: 18 Uhr, Gottesdienst

jeden Mittwoch: 18 Uhr, Anbetung

jeden Donnerstag: 8:30 Uhr, Rosenkranz, 9 Uhr,
Gottesdienst für Senioren

Freitag, 5.6.: 18 Uhr, Stunde der Barmherzigkeit
mit Beichtgelegenheit

Wir freuen uns auf Sie! Um die gesetzlichen Vorschriften einhalten zu können, ist es derzeit erforderlich, sich für den Besuch der Sonn- und Feiertagsmessen telefonisch unter der eigens dafür eingerichteten Telefonnummer: 0677/63744277 anzumelden.

Beim Besuch von Gottesdiensten und Gebetszeiten bitten wir alle Besucher, die geltenden Sicherheitsmaßnahmen einzuhalten. Auch in der Kirche gelten Mund-Nasenschutz und Abstandsregel (2 m).

Die Seelsorger stehen weiterhin gerne für Seelsorge- und Beratungsgespräche zur Verfügung:
Diakon und Pfarrassistent Andreas Frank: 0664/6216838
Pastoralassistentin Bigi Hafner: 0664/88593833

Für aktuelle Informationen können Sie den Newsletter auf unserer Homepage abonnieren oder ihn in Papierform aus der Kirche mitnehmen.



VERBRENNEN VON ABFÄLLEN – SONN- WENDFEUER – GRILL- u. LAGERFEUER

Erlaubt oder Verboten?

Aus gegebenem Anlass und weil die Grillsaison naht, erinnert die Feuerwehr an einige Vorschriften über das Verbrennen im Freien, die sich aus folgenden Gesetzen und Verordnungen ergeben:

- Bundesluftreinhaltegesetz
- Ausnahmereordnung vom Verbrennungsverbot für biogene Materialien
- Verordnung der NÖ Landesregierung über die erforderlichen Sicherheitsvorkehrungen beim Verbrennen im Freien
- NÖ Feuerwehrgesetz (§ 9)
- ABGB (§ 364)

Verbrennen von Abfällen – Das Verbrennen jeglicher Abfälle ist lt. Bundesluftreinhaltegesetz verboten!

Dazu zählen auch pflanzliche Abfälle (Gartenabfälle) wie Laub, Grasschnitt etc. ! Pflanzliche Abfälle sind gemäß „Verordnung über die getrennte Sammlung biogener Abfälle“ zu verwerten oder getrennt zu sammeln bzw. der Kompostierung zuzuführen. Bei bestimmten Krankheiten oder Schädlingsbefall gibt es Ausnahmen vom Verbrennungsverbot. Diese werden in der „Ausnahmereordnung vom Verbrennungsverbot für biogene Materialien“ taxativ angeführt. Übrigens: Es geht hier nicht um den Brandschutz sondern um die Luftverschmutzung!

Sonnwendfeuer und Johannesfeuer

Aufgrund einer Verordnung der NÖ Landesregierung (LGBl Nr. 26/2020 vom 07.04.2020) gelten die ansonsten üblichen Ausnahmen für diese Brauchtumsfeuer (die ja nur an ganz bestimmten Tagen stattfinden dürfen) heuer nicht! Das heißt: **HEUER sind Sonnwendfeuer und Johannesfeuer verboten!**

Grill- und Lagerfeuer sind grundsätzlich erlaubt, allerdings nur unter folgenden Voraussetzungen bzw. Einschränkungen:

- Auf Grund der derzeit in Kraft befindlichen Waldbrandverordnung ist bis 31. Oktober 2020 jegliches Entzünden von Feuer, also auch das Entzünden eines Lager- oder Grillfeuers, im Wald und in seinem Gefährdungsbereich (das sind alle waldnahen Flächen, auch Wiesen, Felder usw.), verboten!
- Bei Sturm oder starkem Wind ist jedes Verbrennen zu unterlassen.
- Lager- und Grillfeuer dürfen nur mit trockenem unbehandeltem Holz oder Holzkohle beschickt werden. Keinesfalls dürfen Abfälle dabei mitverbrannt werden!
- Eine geeignete Aufsichtsperson ist erforderlich. Diese darf das Grundstück erst dann verlassen, wenn das Feuer und die Glutreste erloschen sind.
- Es muss jedenfalls sichergestellt sein, dass das Feuer nicht auf andere Grundstücke, Lagerungen oder Bauwerke übergreifen kann.
- Löschgeräte müssen bereitgehalten werden (Wassereimer, betriebsbereiter Gartenschlauch, Feuerlöscher etc.)

Was Sie noch beachten sollten:

- Es ist darauf zu achten, dass den Nachbarn durch Rauch und Geruch nicht beträchtliche Unannehmlichkeiten bereitet werden (§ 364 ABGB, nachbarrechtlicher Unterlassungsanspruch). Im dicht verbauten Wohngebiet sind daher Elektro- oder Gasgriller vorzuziehen, wenn eine rauchfreie Feuerführung nicht möglich ist.
- Entsorgen Sie die (vermeintlich) erloschene Holzkohlenasche immer in einem nicht brennbaren Behälter (z. B. Blechkübel) und löschen Sie

die Asche sicherheitshalber mit Wasser ab! Aufkommender Wind kann eventuell verborgene Glut leicht wieder anfachen und gefährlichen Funkenflug verursachen.

In den vergangenen Jahren waren allein in Guntramsdorf mehrere Feuerwehreinsätze (u. a. auch ein Wohnhausbrand!) auf unsachgemäß entsorgte Grillkohle zurückzuführen !

An sich besteht keine Verpflichtung, ein Grill- oder Lagerfeuer zu melden. Um aber unnötige Alarmierungen der Feuerwehr (z. B. durch vorbeifahrende Autofahrer) zu vermeiden, empfiehlt die Feuerwehr, Grill- oder Lagerfeuer, die man insbesondere bei Dunkelheit meist von weitem sehen kann, bei der Feuerwehr zu melden. Am besten rufen Sie ein, zwei Stunden oder unmittelbar vor Beginn des Feuers die Bezirksalarmzentrale Mödling an. (Telefon: 02236 41510)

IM NOTFALL – NOTRUFNUMMER 122 WÄHLEN!

Aus gegebenem Anlass möchten bzw. müssen wir wieder einmal unseren dringenden Appell in Erinnerung rufen: Im Brandfall - auch wenn es sich „nur“ um einen „Brandverdacht“ oder eine Rauchentwicklung handelt, und bei allen Notfällen, insbesondere wenn Menschen oder Tiere in Gefahr sind oder auch nur eine Gefahr vermutet wird: **WÄHLEN SIE BITTE DIE NOTRUFNUMMER 122** und keine anderen Geschäfts- oder Diensttelefonnummern der Feuerwehr! Nur so erhalten Sie raschestmögliche Hilfe !

Die Geschäfts- oder Diensttelefonnummern der Feuerwehren sind im Regelfall nicht dauernd besetzt und auch nicht zur Meldung von Notfällen eingerichtet. Verwenden sie diese nur, wenn Sie allgemeine Fragen an die Feuerwehr haben, oder wenn Sie eine wirk-

lich nicht dringende Dienstleistung der Feuerwehr beanspruchen möchten (wie z. B. Verleihung oder Beistellung von Geräten o. ä.).

In jedem Fall, in dem eine Notlage auch nur vermutet wird, ist daher unbedingt die Notrufnummer zu verwenden!

Haben Sie keine Angst davor, dass sich Ihre Meldung eventuell als „falscher Alarm“ herausstellen könnte - niemand wird Ihnen böse sein. Wenn es sich um keine absichtliche, „mutwillige Alarmierung“ handelt, rücken wir lieber einmal zu viel als einmal zu wenig aus.

1. 5.: Schwierige Traktorbergung in den Weingärten

Ein Mitarbeiter des Mödlinger Weinbaubetriebes Pferschy-Seper war mit einem Traktor ca. 200 Meter oberhalb der Weingartenkapelle über eine mehrere Meter hohe Böschung gestürzt. Gott sei Dank wurde der Lenker dabei nicht verletzt. Wegen der ungünstigen Lage des umgestürzten Traktors und mangels Zufahrtsmöglichkeit für schwere Einsatzfahrzeuge gestaltete sich der Einsatz äußerst mühsam und langwierig. Schließlich gelang es in fast fünfstündiger Arbeit (!), mit Hilfe von Greifzug, Hebekissen, Südbahnwinde und einem weiteren Traktor, das verunfallte Fahrzeug ohne Beschädigung wieder auf die Räder zu stellen.

Einige Tage später erschien der Seniorchef, Ing. Otto Pferschy, bei der Feuerwehr, bedankte sich für den Einsatz und war nicht nur voll des Lobes für die Mannschaft, die so „brav“ gearbeitet hat, sondern übergab auch einen namhaften Spendenbetrag.



ROTES KREUZ-ZWISCHENBILANZ

Das Rote Kreuz ist für die Bevölkerung täglich unterwegs: egal ob Rettungsdienst, Hauskrankenpflege oder andere Angebote, das Rote Kreuz hält den Regelbetrieb seit Beginn der Corona-Krise weiter aufrecht – parallel dazu sind die Rotkreuz-Mitarbeiter/innen bereits seit 6. Februar im COVID-19-Einsatz.

- 17.842 Testungen durch das Rote Kreuz NÖ durchgeführt (Stand 12.5.)
- 5.237 COVID-Transporte durch das Rote Kreuz NÖ (Stand 12.5.)
- rund 8.800 Haushalte durch Team Österreich Tafeln versorgt
- 1.500 Klient/innen in der mobilen Hauskrankenpflege betreut
- mehr als 35.000 Stunden Stabsarbeit
- Anstieg bei Spontanhilfeanträgen
- unterschiedlichste Betreuungsangebote via Telefon



COVID19-Testerin Maria



Installationen POLSTER GmbH
 Gas- Wasser- Heizung- Sanitärinstallationen
 Gasleitung abdichten ohne Stemmen
 2353 Guntramsdorf, Rudolf Heintschelstrasse 2
 Tel.: 02236 - 53234, Fax.: 02236 - 52840
 E-Mail: t.polster@aon.at
 Homepage: www.polster-gmbh.at

Bezahlte Anzeige

**BEI SCHLÖGL
GIBT ES
DEN SEHTEST **GRATIS.****

ANPASSUNG ALLER
 KONTAKTLINSEN · GROSSE
 AUSWAHL AN KINDER-, DAMEN-,
 UND HERREN SONNENBRILLEN
 · BATTERIEN FÜR HÖRGERÄTE



Optik Studio Schlögl
 Hauptstraße 18, 2353 Guntramsdorf,
 Tel.: 02236 53 383

Bezahlte Anzeige

ONLINE-SERVICES

Gerade in Zeiten von Corona sind die Online-Amtswege der Gemeinde eine wertvolle Serviceleistung.

Wenn man das Haus nicht verlassen darf und dennoch den einen oder anderen Amtsweg zu erledigen hat, ist es für viele BürgerInnen eine Erleichterung, auf das Online-Angebot unter www.guntramsdorf.at zurück greifen zu können.

„Bereits vor mehr als 10 Jahren haben wir rechtzeitig die Notwendigkeit erkannt und zusätzlich Online-Amtswege eingeführt. Die hohen Zugriffszahlen zeigen, dass wir mit diesem Service richtig liegen!“, so Bgmst Robert Weber.

Das lässt sich unter anderem online erledigen:

- Verbesserungsvorschläge
- Baustelleninfo
- diverse Anmeldungen
- Online-Müllkalender
- SMS-Müllkalender

SCHAU AUF GUNTRAMSDORF
– das Online Formular mit dem Sie Probleme, Mängel, aber auch Ideen und Verbesserungsvorschläge schnell und online melden können!



► www.guntramsdorf.at/schauaufguntramsdorf

Bürgerservice-Vitrine

GUNTRAMSDORFER SCHMANKERLN,
DIE SIE IM BÜRGERSERVICE KAUFEN KÖNNEN



Guntramsdorf Einst und heute
Buch Hardcover, 120 Seiten, 20 Euro



**Chronik Marktgemeinde Guntramsdorf,
Sonderheft 1: 80 Jahre Neu-Guntramsdorf**
Broschüre, 40 Seiten, 5 Euro



Naturparadies Mödlinger Eichkogel
Hotspot der Artenvielfalt
Buch, 256 Seiten, 29 Euro



Wo ist die Zeit - Michael Frank
CD mit 16 Titeln, 7 Euro



**Equal-Express - Eine musikalische Reise
um die Welt.** CD der VS II (2005) Mit Hits
wie Oh when the Saints, Sur le pont d'Avignon,
Guantanamera, dem Guntramsdorf Lied
uvm., 12 Titel, 11 Euro



Rathaus Honig
Am Dach des Rathauses ist ein Bienenvolk
beheimatet. Der von unseren Bienen
produzierte Honig ist für 6 Euro zu erwerben.



Genussmeilen Fan T-Shirts
"Habidere", "Mach's da gmiadlich", "Do
bleib ma picken", "Do rennt da Schmah",
"Do schau her". Größen: Damen (S, M, L,
XL), Herren (M, L, XL, XXL). 17 Euro



Genussmeilen Rucksack "Gustav"
Alte Genussmeilenplakate wurden vom
Caritas Upcycling Beschäftigungs-
programm tag.werk zu einem
Rucksack verarbeitet. 68 Euro

Guntramsdorfer Klima-Kompass
Baumwoll Tasche, 0,50 Euro





GOLFSPORT IN ZEITEN VON „CORONA“

Urlaub zu Hause ist das neue Thema in diesen Zeiten – warum dann auch nicht einen Urlaub am Golfplatz in´s Auge fassen.

Sportliche Betätigung und ein wunderbares gastronomisches Angebot mit herrlichem Blick auf den Anninger – das wird den Urlaub zu Hause bereichern.

Der Golfsport eignet sich hervorragend als Freizeitaktivität selbst in Zeiten, in denen strenge Corona-Vorsichtsmaßnahmen gelten. Golf wird im Freien gespielt auf einer Fläche von mehreren Hektar. Auch schon vor Corona war es wichtig, mehrere Meter Abstand zu halten, da es der Gesundheit schadet (Verletzungsgefahr!) sich neben, vor oder hinter einem Golfschläger schwingenden Spieler aufzuhalten.

Unser Golfplatz hat seit 1. Mai wieder geöffnet und unsere Kunden freuen sich, ihren geliebten Golfsport wieder ausüben zu dürfen.



Gerne können Interessierte zu einem unserer Schnupperkurse kommen.

Termin: Jeden Sonntag von 10:00-11:30 Uhr
Preis: 10 Euro pro Person

Nähere Info unter 0680 315 4151 oder
office@golfguntramsdorf.at

Elektroinstallationen Blitzschutzanlagen

Robert STRAUSS



Telefon 02236 / 25 145 • Mobil 0650 / 40 36 474
office@elektro-strauss.at • www.elektro-strauss.at
2353 Guntramsdorf, Dr. Karl Renner-Straße 5

auserlesen & getrunken



SAUVIGNON BLANC

Weinbau Baumgartner
vulgo Schimmelbauer
Kirchengasse 11

Wein:	Sauvignon Blanc
Alkohol:	12 %
Jahrgang:	2019
Preis :	7 Euro (ab Hof)
Rebsorten:	Kreuzung Traminer x Chenin Blanc
Winzer:	Johann Schimmelbauer
Verkostungsnotizen:	eine Mischung zwischen Hellgelb und Hellgold mit leichten Silberreflexen. Am Gaumen Stachelbeere, Paprikaschoten, leichten Pfeffer. Duftet nach Heu und Wiesenkräutern. Trocken, elegante Säure, gute Länge, Stachelbeere, grüner Apfel, mittlerer Körper, leichte Holunder, Zitrone, saftig
Passt zu:	kalte Fisch-Vorspeisen oder Fisch Hauptspeisen (pochierter Fisch), Risotto oder Pasta

FUSSBALL IN GUNTRAMSDORF
ASK AM BALL
WWW.ASK-EICHKOGEL.AT

Die Erde steht still – der Ball steht still.

Auch uns hat Corona gleich zu Beginn der Saison, mitten in unserer Euphorie auf die Rückrunde, getroffen. Der Trainingsbetrieb wurde komplett eingestellt. Die Spielsaison wurde abgebrochen. Was machen wir mit so viel freier Zeit?

Wir planen, wir streichen, wir graben, wir bohren und schweißen!

Am Sportplatz wird wieder fleißig gearbeitet. Ein Projekt nach dem anderen wird in die Tat umgesetzt und Stück für Stück arbeiten wir uns durch unsere To do-Liste.

Eines steht fest: Irgendwann wird es wieder losgehen und wir freuen uns darauf!



GRAF PARTNER
Steuerberatungsgesellschaft m.b.H.

Wir beraten und unterstützen Sie gerne in den Bereichen:

- ▶ Steuerberatung
- ▶ Buchhaltung
- ▶ Einnahmen-/Ausgabenrechnung
- ▶ Bilanzierung
- ▶ Lohnverrechnung
- ▶ Wirtschaftsprüfung
- ▶ Betriebswirtschaftliche Beratung

2340 Mödling Hauptstraße 57/3
Tel 02236/42463-0
office@steuerngraf.at
www.steuerngraf.at



„Ich helfe seit 8 Jahren mit.“

EHRENAMTLICHES ENGAGEMENT IM soogut-SOZIALMARKT MÖDLING DRINGEND BENÖTIGT.

Wir suchen DICH!

Für die Warenabholung, Sortieren von Obst und Gemüse, Regalbetreuung, Lager, Verkauf, Second Hand Bereich, Kochen, Servieren, Kassatätigkeit, Warenbeschaffung.

Setze Dich mit der Marktleitung unter **0676 880 44 655** oder moedling@soogut.at in Verbindung.

Wir freuen uns auf DICH!

der etwas andere sozialmarkt
soogut
DEIN EINKAUF FÜR MORGEN

TENNIS IN GUNTRAMSDORF

Seit 1. Mai 2020 ist unsere Tennisanlage wieder geöffnet!

Nach den Regeln und Vorgaben der Bundesregierung und des Österreichischen Tennisverbandes konnten wir den Betrieb wieder aufnehmen und uns sportlich betätigen. Der Andrang ist erwartungsgemäß sehr groß, durch das vorbildliche Verhalten unserer Mitglieder werden die Sicherheitsmaßnahmen immer eingehalten.

Da die sportlichen Möglichkeiten zur Zeit leider eingeschränkt sind, möchten wir Ihnen die Gelegenheit geben, unsere Anlage kennenzulernen.



Aus diesem Grund verlängern wir unsere Schnupper-Monats-Aktion:

Erwachsene, die bisher noch nie Mitglied beim Guntramsdorfer Tennisverein waren, haben die Möglichkeit, einen Monat lang um 20 Euro bei uns zu spielen. Sie können je nach Platzverfügbarkeit und im Rahmen einer normalen Nutzung spielen, so oft sie wollen. Auf Wunsch sind wir auch bei der Spielpartnervermittlung behilflich.

Falls die Interessenten sich dann innerhalb des Schnuppermonates entscheiden, Mitglied zu werden, reduzieren wir den Mitgliedsbeitrag um diese 20 Euro.

Anmeldung zum Schnuppermonat bitte bis spätestens 10. Juni unter gtv@gtv-guntramsdorf.at oder in der Kantine am Tennisplatz – Anton Wildgans-Weg 1.

Alle Informationen finden Sie auch auf unserer Homepage www.gtv-guntramsdorf.at.

HÄUSLER - IHR SPEZIALIST FÜR TERRASSEN, ZÄUNE, POOLUMRANDUNGEN UND STUFEN IN GANZ ÖSTERREICH



UNSER MUSTERGARTEN IST FÜR SIE 24 STUNDEN FREI ZUGÄNGLICH!



Wir machen Ihren Außenraum zum Wohnraum!

Wir bieten:

- Professionelle fachgerechte Beratung
- Mustergarten mit verlegten Flächen
- Vielseitige Produkte aus diversen Materialien
- Große Auswahl an Formaten / Farben / Formen
- Betonstein, Naturstein, Keramik, WPC und Holz
- Zaunsteine, Mauersteine und Abdeckplatten
- Poolumrandungen, Stufenlösungen, Sonderlösungen
- Outdoor Küchen und beCreative Produkte

Einzigartig in Österreich:
Kostenlose fotorealistische 3D Planung!



HÄUSLER
Ihr Spezialist für Terrassen, Zäune & Pool

www.terrasse.at | Visit us on: 

BERATUNGSZENTRUM NÖ

Ricoweg 3 | A-2351 Wiener Neudorf

Email: noe@haeusler.co.at, Tel: +43 2236 626 46



Verstorbene

Kreuter Maria (led. Söllner, geb. 1923)
 Konir Maria (led. Seidl, geb. 1932)
 Dunkl Hannelore (led. Mach, geb. 1943)
 Prokop August (geb. 1945)
 Hinterbucher Cornelia (led. Yamaji, geb. 1968)
 Binder Leopoldine (led. Wasinger, geb. 1921)
 Harn Hedwig (led. Janisch, geb. 1938)
 Rozanics Johann (geb. 1938)
 Haas Erika (led. Schneller geb. 1944)
 Neubauer Gertrud (led. Mitermann, geb. 1927)
 Höfler Margarete (led. Schirmbrand, geb. 1923)
 Fenz Franz (geb. 1937)
 Baumgartner Friederike (led. Promitzer, geb. 1949)
 Gregor Christine (geb. 1950)
 Nehiba Bibiana (led. Linzbauer, geb. 1929)

Guntramsdorf blüht auf

- Radosavljevic Adriana 21.2.2020
- Buchacher-Zierhofer Leo 6.4.2020
- Weinguny Klaus 12.4.2020
- Juhasz Deniel 12.4.2020
- Schilling Nils 17.4.2020
- Fornal Krystian 18.4.2020
- Brandl Lena 2.5.2020
- Schriebl Florian 3.5.2020

Guntramsdorf gratuliert den Geburtstagskindern

Den 104. Geburtstag feierte
Siman Maria

Den 98. Geburtstag feierte
Peters Johanna

Den 95. Geburtstag feierte
Brezovits Johann

Den 92. Geburtstag feierten
Homm Edith
Kuda Ernst
Podrasek Herta

Den 91. Geburtstag feierte
Sackl Friederike

Den 90. Geburtstag feierte
Prchal Karl

Den 85. Geburtstag feierten
Kolar Anton
Kopetzky Maria

Den 80. Geburtstag feierten
Bitzan Peter
Czisek Gertrud
Nejdl Erika
Pokorny Wanda
Suskopf Edda
Tutschek Elisabeth
Ing. Wirtl Gerd

Den 75. Geburtstag feierten
Frühwirth Anton
Dkfm. Glasner Wolfgang
Haderer Christine
Hafner Otto
Dr. Keschmann Ernst
Löffler Rudolf
Müller Elisabeth
Steinbacher Ursula

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten

Chomiak Monika u. Ing. Jaroslav
Kollross Monika u. Peter
Taus Elisabeth-Stefanie u. Alfred
Tomasini Brigitte u. Josef

Das Fest der Eisernen Hochzeit feierten

Reich Elfriede u. Adolf

BESTATTUNG
Richard Grabenhofer OHG

Durchführung von Begräbnissen, Enterdigungen und Überführungen

Semperitstraße 14
2514 Traiskirchen/NÖ

Tel: 0 22 52 / 52 6 02 - 0
Fax: 0 22 52 / 52 6 02 - 17

office@bestattung-grabenhofer.at
www.bestattung-grabenhofer.at



Bezahlte Anzeige

Die Marktgemeinde gratuliert zum Geburtstag

Herr **Friedrich Baumgartner** feierte am 11. April seinen 80. Geburtstag. Er war von 1980 bis 1987 und von 2005 bis 2010 Gemeinderat und von 2004 bis 2012 Obmann des Seniorenbundes Guntramsdorf.

Herr **Franz Gutmann** feierte am 24. April seinen 85. Geburtstag. Er war von 1969 bis 1991 im Bauhof der Marktgemeinde Guntramsdorf als Vertragsbediensteter beschäftigt.

Frau **Herta Haindl** feierte am 28. April ihren 75. Geburtstag. Sie war von 1969 bis 2000 als Vertragsbedienstete in der Buchhaltung der Marktgemeinde Guntramsdorf beschäftigt. Der Gemeinderat verlieh ihr 2001 die Ehrennadel.

Frau **Friederike Sackl** feierte am 6. Mai ihren 91. Geburtstag. Der Gemeinderat verlieh ihr für jahrzehntelange Tätigkeit im Bildungsbereich 2014 die Ehrennadel.

Herr **Dr. Ernst Keschmann** feierte am 13. Mai seinen 75. Geburtstag. Für seine Tätigkeit im Kulturbereich (Gewerbemuseum) verlieh ihm der Gemeinderat 2008 die Ehrennadel.

HINWEIS ZU DEN WOCHENENDDIENSTEN

* Praktische Ärzte

Hinweis: Ab 1.7.2019 umfasst der kassenärztliche Wochenend- und Feiertagsdienst ausschließlich die Zeit zwischen 8:00 Uhr und 14:00 Uhr. Ordinationsbetrieb ist von 9:00 bis 11:00 Uhr.

Außerhalb dieser Zeiten wenden Sie sich bitte telefonisch an die Gesundheits hotline 1450, in lebensbedrohenden Situationen an die Rettung 144 und in der Nacht von 19 bis 7 Uhr an den NÖ Ärztedienst 141.

APOTHEKENNOTDIENST – JUNI

Sa 30.05. 1 B	So 31.05. 2 C	Mo 01.06. 3	Di 02.06. 4	Mi 03.06. 5	Do 04.06. 6 A	Fr 05.06. 7 B	Sa 06.06. 8 C	So 07.06. 9 D	Mo 08.06. 10
Di 09.06. 1	Mi 10.06. 2 A	Do 11.06. 3 B	Fr 12.06. 4 D	Sa 13.06. 5 D	So 14.06. 6	Mo 15.06. 7	Di 16.06. 8 A	Mi 17.06. 9 B	Do 18.06. 10 C
Fr 19.06. 1 D	Sa 20.06. 2	So 21.06. 3	Mo 22.06. 4 A	Di 23.06. 5 B	Mi 24.06. 6 C	Do 25.06. 7 D	Fr 26.06. 8	Sa 27.06. 9	So 28.06. 10
Mo 29.06. 1 B	Di 30.06. 2 C	Mi 01.07. 3 D	Do 02.07. 4						

Bezirk Mödling	1	1. City-Süd Apotheke, Vösendorf, SCS Kaufhaus A Shop 9 + 11, Tel: 01/890 50 86 2. Apotheke Mag. pharm. Hans Roth KG, Mödling, Freiheitsplatz 6, Tel: 02236/24 290
	2	1. SCS-Apotheke Mag. pharm. R. Zajic, Galerie 310, Vösendorf, Tel: 01/699 98 97 2. Salvator-Apotheke, Mödling, Wienerstraße 2, Tel: 02236/22 126
	3	1. Wienerwald Apotheke, Breitenfurt, Hauptstraße 151-153, Tel: 02239/31 21 2. Apotheke zur „Heiligen Dreifaltigkeit“, Hinterbrühl, Hauptstr. 28, Tel: 02236/26 258 3. Apotheke zum Eichkogel, Guntramsdorf, Veltlinerstraße 4-6, Tel: 02236/50 66 00
	4	1. Apotheke im Kräutergarten, Perchtoldsdorf, Plättnerstraße 7-9, Tel: 01/867 12 34 2. Georg-Apotheke, Mödling, Badstraße 49, Tel: 02236/24 139
	5	1. Apotheke zur „Maria Heil der Kranken“, Brunn a. Geb., Enzersd. Str. 14, Tel: 02236/32 751 2. Feldapotheke, Biedermannsdorf, Siegfried-Marcus-Straße 16b, Tel: 02236/71 01 71
	6	1. Südstadt-Apotheke, Ma. Enzersdorf, Südstadtzentrum 2, Tel: 02236/42 489 2. Marien-Apotheke, Laxenburg, Schloßplatz 10, Tel: 02236/71 204
	7	1. Apotheke zum „Heiligen Augustin“, Perchtoldsdorf, Maktplatz 12, Tel: 01/869 02 95 2. Central-Apotheke, Wr. Neudorf, Bahnstraße 2, Tel: 02236/44 121
	8	1. Drei Löwen Apotheke, Brunn am Gebirge, Wiener Straße 98, Tel: 02236/31 24 45 2. Apotheke wieneu, Wr. Neudorf, IZ, NÖ-Süd, Zentrum B11, Str. 3, Obj. 74, Tel: 02236/66 04 26
	9	1. Marien-Apotheke, Perchtoldsdorf, Sebastian-Kneipp-Gasse 5-7, Tel: 01/869 41 63 2. Alte-Stadt-Apotheke „Zum hl. Othmar“, 2340 Mödling, Elisabethstr. 17, Tel: 02236/22 243
	10	1. Amandus-Apotheke, Vösendorf, Ortsstraße 101-103, Tel: 01/699 13 88 2. Bären-Apotheke, Maria Enzersdorf, Kaiserin Elisabeth-Str. 1-3, Tel: 02236/30 41 80 3. Apotheke „Zum heiligen Jakob“, Guntramsdorf, Hauptstraße 18a, Tel: 02236/53 472
Bezirk Baden	A	1. Heilquell-Apotheke, Baden, Antonsgasse 1, Tel: 02252-87125 2. Engel-Apotheke, Traiskirchen, Dr. Karl Renner-Platz 3, Tel: 02252-52627 3. Unsere Sonnenscheinapotheke, Bad Vöslau, Industriestraße 12, Tel: 02252-251581
	B	1. Marien-Apotheke, Baden, Leesdorfer Hauptstraße 11, Tel: 02252-87147 2. Apotheke "Zum heilsamen Brunnen", Leobersdorf, Südbahnstraße 7, Tel: 02256-62359 3. Schutzengel-Apotheke, Möllersdorf, Karl Adlitzer-Straße 33, Tel: 02252-54202
	C	1. Activ-Apotheke, Tribuswinkel, Pfarrgasse 11, Tel: 02252-85538 2. Kur-Apotheke, Bad Vöslau, Badner Straße 12, Tel: 02252-70406
	D	1. Aeskulap-Apotheke, Pfaffstätten, Mühlgasse 1, Tel: 02252-21110 2. Apotheke "Zum Erlöser", Bad Vöslau, Hochstraße 25, Tel: 02252-76285

WOCHENENDDIENST – JUNI

Ärzte-Hotline (02236) 53 501 100

Praktische Ärzte* Dienstbeginn 08:00 Uhr – Dienstende: 14:00 Uhr

01.	-
06.	Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel.: 0660-3470374
07.	Dr. Birgit Pechter, Münchendorf, Tel.: 02259-2262
11.	Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel.: 0660-3470374
13.	-
14.	Dr. Ilona Polzer, Wr. Neudorf, Tel.: 0660-3470374
20.	Dr. Clemens Weber, Guntramsdorf, Tel.: 02236-53247
21.	Dr. Jan-Peter Böckemann, Laxenburg, Tel.: 02236-71218
27./28.	Dr. Bernhard Hensely-Schinking, Guntramsdorf, Tel.: 02236-53076

Zahnärzte

Dienstbeginn: 09:00 Uhr – Dienstende: 13:00 Uhr

01.	Dr. Brigitte Käsmayer, Baden, Tel.: 02252-45375
06./07.	Dr. Christian Kunz, Ebreichsdorf, Tel.: 02254-72234
11.	Dr. Barbara Schmid-Renner, Heiligenkreuz, Tel.: 02258-8580
13./14.	Dr. Walter Hacker, Pottendorf, Tel.: 02623-73585
20./21.	Dr. Brigitte Käsmayer, Baden, Tel.: 02252-45375
27./28.	Dr. Corina Tamas, Baden, Tel.: 02252-47600

KUNDENÖFFNUNGSZEITEN

Montag bis Freitag von 7 bis 12 Uhr

LANGER AMTSTAG

Jeden Donnerstag von 13 bis 19 Uhr im Rathaus.

NOTRUFNUMMERN

122 Feuerwehr

133 Polizei

144 Rettung

BÜRGER-SERVICE

www.guntramsdorf.at
Tel: 02236/53 501 0

HEURIGENTELEFON 02236/52452

PFLEGEHOTLINE 02236/53501-47

BIBLIOTHEK Mo.-Fr., 9-12 Uhr, und zusätzlich Mo., u. Do., 13-19 Uhr, Tel.: 53501-38

ÖFFENTLICHE EINRICHTUNGEN:

Postamt, Kirchenplatz 3, Tel.: 05776772353

Volksschule I, Hauptstr. 35, Tel.: 506013-143, Nachmittagsbetreuung: 506013-144

Volksschule II, Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350, Nachmittagsbetreuung: 47350-15

Neue Mittelschule, Sportplatzstraße 15, Tel.: 52504-150

BORG Guntramsdorf, Friedhofstr. 36, Tel.: 502001

Musikschule, Hauptstraße 35, Tel.: 506013-161

Kindergarten I, Pfarrgasse 9, Tel.: 53501-131

Kindergarten II, Dr. K. Renner-Str. 11a, Tel: 53501-132

Kindergarten III, Veltlinerstraße 2, Tel: 53501-133

Kindergarten IV, Rohrgasse 6, Tel.: 53501-134

Kindergarten V, Taborgasse 1, Tel.: 506159

Krabbelstube, Dr. K. Renner-Str. 27, Tel.: 47350-13

GEMEINDEÄRZTIN

Dr. Sabine Muck, Dr.K. Giannonigasse 27/12, 2340 Mödling, Tel.: 0650/2910191

PRAKTISCHE ÄRZTE

Dr. Beatrix Havor*, Eggendorfgasse 10/2, Tel.: 506779 und 0676/7236488

Dr. Bernhard Hensely-Schinkinger, Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 53076

Dr. med. univ. Sabine Herndl, Möllersdorferstraße 35, Tel.: 506819

Dr. Isabel Hoffmann*, Franz Liszt-Gasse 2, Tel.: 53244

Dr. Edeltraud Meyer*, TC-Medizin Burgundergasse 16, , Tel.: 0699/81212600

Dr. Susanne Meyer*, Malzgasse 5, Tel.: 0676/499 2714

Dr. Sabine Wagner, Veltlinerstraße 4/4/7, Tel.: 22304

Dr. Clemens Weber, Am Kirchanger 3, Tel.: 53247

HALS-, NASEN- OHRENHEILKUNDE

Assoc. Prof. Priv. Doz. Dr. Claudia Lill*, Rathaus Viertel 3/333, Tel.: 0676/3636192

HAUTARZT

OA Priv.Doiz.Dr. Hans Skvara*, Veltlinerstr. 2-6, Tel.: 0699/19334431

INTERNE MEDIZIN

Dr. Christine Bonelli*, Rathaus Viertel 1/4, Tel.: 0664/75059193

NEUROLOGIE

Dr. Thomas Ellinger*, Veltlinerstr. 4/3/1, Tel.: 0699/17778884

ORTHOPÄDIE

Dr. med. Alexander Spatschil*, Veltlinerstr. 4/2/3, Tel.: 0650/3332666

ZAHNÄRZTE

Dr. Apostolos Kolovos*, Wilhelm Kress-Gasse 2, Tel.: 52920

Dr. Gabriela Radl, Hauptstr. 16, Tel.: 52455

Dr. Paul Schön und Dr. Kristina Nadler*, Rathaus Viertel 3/1.0G, 4b, Tel.: 506398

DDr. Marzieh Sohrabi-Moayed, Hauptstr. 57, Tel.: 52292

ÄRZTEZENTRUM* (DRUCKFABRIK):

Tel.: 320048, www.aezg.at
Nach telefonischer Voranmeldung!

Fachärztin für Dermatologie:

Dr. Med. Daniela Filz-Mellek
Dr. Mariella Salomon

Facharzt für Pulmologie:

Dr. Med. Michael Zimmerl

Facharzt für Chirurgie:

Dr. Med. Michael Mellek

Facharzt für Urologie:

Dr. Med. Markus Sonnleitner

Facharzt für Augenheilkunde:

Dr. Med. Reza Fazeli

TIERARZT

Dr. med.vet Barbara Koller, Münchendorferstraße 7, Tel. 02236/21903 od. 0664/4213448

SENIORENHAUS GUNTRAMSDORF

Neudorferstraße 2, Tel.: 506190

VOLKSHILFE

Ozeanstraße 10, Guntramsdorf, Tel.: 8922-87, Fax: DW 15

HILFSWERK THERMENREGION

Hilfe und Pflege daheim, Schloßallee 5, 2512 Tribuswinkel, Tel.: 02252/82041

ERSTE KOSTENLOSE ANWALTSAUSKUNFT

Guntramsdorf: 9 bis 12 Uhr
2. Juni, Mag. Sandra Cejpek,
Neudorferstraße 35, Tel. 02236-506348
Nur gegen telefonische Voranmeldung

UMWELTBERATUNG

Gegen Voranmeldung: Tel. 02236/53501-39
oder umweltberatung@guntramsdorf.at

ALTSTOFFSAMMELZENTRUM Info siehe Seite 14

An der Schwechat 6

Mo 7 - 12:30 Uhr, 17 - 19 Uhr

Mi, Fr 7 - 12:30 Uhr

Do 17 - 19 Uhr (April - Oktober)

Sa 8 - 12:30 Uhr

PROBLEMSTOFFSAMMLUNG

in den Haushalten, jeden ersten Sa im
Monat (Wenn Feiertag: zweiter Sa)

9 - 9:50 Uhr Druckfabrik (Mühlgasse 1)

10 - 10:50 Uhr Dr. Theodor Körner-Platz

11 - 11:30 Uhr Wohnhausanlage Eichkogelstr.

11:40 - 12 Uhr Bauhof, Taborgasse 12

SICHERHEITSINFORMATIONSZENTRUM

Sprechstunden im Rathaus jeden zweiten
Do im Monat. Anmeldungen 0664/3577224

BLAULICHTORGANISATIONEN

Freiwillige Feuerwehr: Bei Feuer, Unfall,

Notfall wählen Sie bitte Notruf 122

Münchendorferstr. 1-3, Allgemeiner Dienstbetrieb (Mo-Fr 6-14 Uhr) Tel.: 0680/1246916 Außerhalb der Dienstzeiten, Bezirksalarmzentrale Mödling: 41510

Polizei, Rathaus Viertel 1/3, Tel.: 059133/3335

Rettungsstation, Am Tabor 3, Tel.: 222 44

PFARRE ST. JOSEF NEU-GUNTRAMSDORF

Pfarrhaus, Dr. Karl Renner-Str. 19
Telefon 46421, www.pfarre-neuguntramsdorf.at
pfarre.neu-guntramsdorf@katholischekirche.at
Pfarrkanzleistunden:

Mo, 15 - 19 Uhr, Di, 8:30 - 12 Uhr

Sprechstunde bei Diakon Mag. Andreas Frank
und Pfarrassistent: Di 11 - 12 Uhr

PFARRE ST. JAKOBUS

Möllersdorferstraße 1, Tel.: 53507

kanzlei@pfarre-guntramsdorf.at

www.pfarre-guntramsdorf.at
Pfarrkanzleistunden:

Mo, 17 - 19 Uhr u. Di, 8:30 - 11 Uhr

Do, 8:30 - 11 Uhr